

Erscheint jeden Dienstag  
u. Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern täglich.

# Börsenblatt

Alle Zusendungen für  
das Börsenblatt sind  
an die Redaction zu  
richten.

für den

## Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 23.

Leipzig, Dienstag am 21. März.

1848.

### Amtlicher Theil.

#### Bekanntmachung.

Wie bisher werden auch dieses Jahr die Beiträge für die Zeit vom Schlusse der Jubilate-Messe 1847 bis dahin 1848 zu zwei Thaler Preussisch gleich nach Ostern von den verehrlichen Mitgliedern des Börsenvereins bei ihren Herren Commissionairs in Leipzig, gegen Quittungen des Cassirers, Herrn H. Schultze in Berlin, eingezogen werden. Die außerhalb Leipzig wohnenden Mitglieder werden daher ersucht, ihre dortigen Commissionairs zur Einlösung dieser Quittungen anzuweisen. Diejenigen Mitglieder, welche seit dem Schlusse der vorjährigen Ostermesse aufgenommen worden sind, haben für die nächste Messe den Beitrag schon mit dem Eintrittsgelde entrichtet, also diesmal einen solchen nicht zu zahlen.

Jena, Leipzig und Berlin, den 21. Februar 1848.

Der Börsenvorstand.

Fr. J. Frommann. W. Vogel. H. Schultze.

#### Bekanntmachung.

Die nachverzeichneten Coupons, als:

2 Stück f. Ostern. 1844 No. 134, 205,
4 = f. = 1845 = 26, 134, 196, 205,
10 = f. = 1846 = 10, 26, 122, 132, 134, 196, 205, 241, 290, 293,
28 = f. = 1847 = 2, 10, 26, 88, 100, 112, 113, 117, 122, 132, 134, 161, 196, 205, 220, 236, 261, 265, 290, 293, 295, 306, 317, 319, 324

sind noch nicht bei unserm Cassirer erhoben, was wir hiermit theils wiederholt in Erinnerung bringen und um so mehr der Beachtung der Actien-Inhaber empfehlen, als nach §. 21 des Actien-Vertrags die in bevorstehender Ostern. nicht erhobenen Zinsen für 1844 dem Tilgungsfonds zufallen.

Leipzig, den 15. März 1848.

Der Verwaltungs-Ausschuss der deutschen Buchhändler-Börse.  
Leopold Wolf, d. 3. Vorsitzender.

Als Ergänzung zu der in Nr. 15 d. Bl. veröffentlichten Antwort des Vorstandes-Ausschusses wegen des Börsenblatts lasse ich hier auch die Antwort des Vorstandes folgen\*).

Jena, d. 25. Febr. 1848.

Fr. J. Frommann.

\*) Der Antrag der Frankfurter Mitglieder lautet wörtlich: „— und stellen brevi manu an löbl. Vorstandsausschuss das schließliche Ansinnen, Herrn J. de Marle  
Funfzehnter Jahrgang.

An diejenigen Mitglieder des Börsenvereins in Frankfurt am Main, welche über Herrn de Marle's Weigerung, die Flugschrift „der neue Sonderbund“ in das Börsenblatt aufzunehmen, Beschwerde geführt haben.

Der erste Punkt Ihres Schreibens vom 29. Januar d. J. an den mitunterzeichneten Vorsteher ist durch die Antwort des Vorstandes-Ausschusses erledigt.

Was den zweiten und dritten Punkt betrifft, so ist der Redakteur des Börsenblattes nicht verpflichtet, den Einsendern von Artikeln, die er nicht aufnehmen will, die Gründe der Zurückweisung anzugeben; es muß seiner Ueberzeugung überlassen bleiben, was er für geeignet oder ungeeignet hält; die Einsender, wenn sie Mitglieder des Börsenvereins sind, haben dagegen das Recht, beim Vorstandes-Ausschuss gegen die Zurückweisung Beschwerde zu führen. Gibt der Redakteur für die Zurückweisung Gründe an und bedient er sich dabei solcher Ausdrücke, welche die Einsender für beleidigend halten, so müssen sie gegen

einmal zur Aufnahme des fraglichen Aufsatzes sofort zu vermögen, nachdem seine Redactionsbedenken von uns beseitigt scheinen; zum andern denselben zu bedeuten, daß derjenige Stand, dessen Interesse das Institut der Censur vorzugsweise zuwiderläuft, keineswegs gesonnen ist, eine freiwillige Nachcensur sich selbst zu bestellen; daß er sich deshalb ins künftig hin jedes maßgebenden Urtheils enthalten möge; zum dritten und letzten denselben zu einem Widerruf, resp. Ehrenerklärung, über den in der angeführten Note uns angepaßten Ausdruck „Anehre“ zu veranlassen.

Indem wir schließlich die gerechte Erwartung aussprechen, löbl. Vorstandsausschuss wolle unser petitum in allen seinen Theilen exekutiren, zeichnen wir etc.

ihn, wie gegen jeden andern Beleidiger auf dem gewöhnlichen Wege Genugthuung suchen. Der Börsenvorstand ist nur eine Verwaltungs-Behörde, welche darauf zu sehen hat, daß die ihr Untergebenen ihre Befugnisse nicht überschreiten, kein Gericht zur Entscheidung persönlicher Streitigkeiten, kann also auch den Redacteur des Börsenblatts zum Widerruf der auf seine Verantwortung gebrauchten Ausdrücke nicht zwingen.

Schließlich haben wir Ihnen noch zu bemerken, daß Sie nicht Ihre Handlungsfirma, sondern Ihre eigenen Namen hätten unterzeichnen sollen, da bekanntlich die Mitgliedschaft im Börsenverein auf der Person ruht.

#### Königl. Preuss. Cabinetsordre, die Presse betr.

Nachdem die deutsche Bundesversammlung unter dem 3. d. M. folgenden Beschluß gefaßt hat: „1. Jedem deutschen Bundesstaate wird freigestellt, die Censur aufzuheben und Pressfreiheit einzuführen. 2. Dies darf jedoch nur unter Garantien geschehen, welche die andern deutschen Bundesstaaten und den ganzen Bund gegen den Mißbrauch der Pressfreiheit möglichst sicher stellen,“ und dadurch die Grundlagen gegeben sind, auf welchen eine neue Bundespressgesetzgebung zu bauen Ich seit geraumer Zeit beantragt habe, so würde Meinerseits nunmehr kein Hinderniß mehr obwalten, die Censurfreiheit unter den nöthigen Garantien in Meinen Staaten einzuführen, wenn Mich nicht der dringende Wunsch davon zurückhielte, in dieser, wie in vielen andern wichtigen Angelegenheiten, ein gemeinsames deutsches Bundesrecht zu erstreben. — Demgemäß beauftrage Ich das Staatsministerium, unverzüglich solche Einleitungen zu treffen, daß Meine dahin gerichteten Anträge bei der Bundesversammlung schleunigst zur Entscheidung gefördert werden. Sollte dies unerwartet auf Hindernisse oder Verzögerungen stoßen, so würde ich dann mit einer auf Censurfreiheit begründeten, durchgreifenden Reform der Pressgesetzgebung, vorbehaltlich des späteren ständischen Beiraths, interimistisch vorgehen, weshalb auch dieserhalb die Vorbereitungen so zu treffen sind, daß eintretenden Falls sofort ein Meinen Absichten entsprechendes Gesetz erlassen werden könne. Berlin, 8. März 1848.

Friedrich Wilhelm.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 15.—18. März 1848.

##### Adler & Dieze in Dresden.

1916. Böttcher, F., offene Mittheilungen auf Anlaß der neuesten Gymnasial-Verordnungen im Königr. Sachsen. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  fl.  
 1917. Groß-Hoffinger, A. J., Chronik des Jahres 1848. 1. Hft. Die Revolution in Frankreich. gr. 8. 3 Nfl.  
 1918. Mädchenwelt, unsere junge. Eine Galerie lebender Bilder von J. M. 8. Geh.  $\frac{5}{8}$  fl.  
 1919. Marschall v. Bieberstein, Rede über die neuesten Zeitereignisse etc., gehalten im Gymnasialverein zu Dresden. gr. 8. In Comm. Geh. \* 4 Nfl.  
 1920. Petzholdt, J., Adressbuch deutscher Bibliotheken. 3. mit e. Nachtrage versehene Ausg. 12. Geh. \*  $1\frac{1}{3}$  fl.  
 1921. — Nachträge zur 2. Aufl. des Adressbuches deutscher Bibliotheken. 12. Geh. \* 16 Nfl.  
 1922. Nouvroy, W. S. v., Sammlung von algebraischen Aufgaben. 1. Abth.: Aufgaben. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  fl.  
 1923. — dasselbe. 2. Abth.: Auflösungen. gr. 8. Geh. 12 Nfl.

##### Adolf & Co. in Berlin.

1924. Kalisch, M., das Verhältniß der jüdischen Gemeinde zu den Reform-Gesellschaften nach d. Gesetze v. 23. Juli 1847. Ein offenes Sendschreiben. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  fl.

##### Amberger in Solingen.

1925. Meunier, C., Uebungsbuch für den ersten Unterricht in der franz. Sprache. 1. Cursus. gr. 12. Geh.  $\frac{1}{4}$  fl.  
 1926. Rath, wohlgemeinter, der Vorsteher der deutschen Gesellschaft in New-York, an Deutsche, die nach Nord-Amerika auszuwandern beabsichtigen. 3. Aufl. 8. 1847. Geh.  $\frac{1}{6}$  fl.  
 1927. Rubens, J., immerwährender Obstbau-Kalender. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  fl.

##### Bagel in Wesel.

1928. Volks-Bibliothek, neue, zur Unterhaltung u. Belehrung für d. Bürger u. Landmann. VII. (Bdchn.) 8. Geh.  $\frac{1}{6}$  fl.

##### Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

1929. Blätter, kritische, für Forst- u. Jagdwissenschaft. Hrsg. von W. Pfeil. 25. Bd. 1. Hft. gr. 8.  $1\frac{1}{3}$  fl.  
 1930. Philippson, L., die Religion der Gesellschaft u. die Entwicklung der Menschheit zu ihr, dargestellt in 10 Vorlesungen. gr. 8. Geh. 24 Nfl.

##### Biedermann'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

1931. Zille, M. A., Schwarz, Roth, Gold, die deutschen Farben. Lieb. gr. 8. 1 Nfl.

##### Bonnier in Stockholm.

1932. Loewenthal, M., das Ewig-Bestehende im Judenthum. Predigt, gehalten zu Stockholm. gr. 8. 1847. Geh.  $\frac{1}{4}$  fl.

##### Brockhaus & Avenarius in Leipzig.

1933. Normand Sohn, das neue Paris. 1. Bd. 16—19. Lfg. Imp.-4. In Umschlag à \* 12 Nfl.

##### Buchner'sche Buchh. in Bayreuth.

1934. Bromme, T., Wegweiser für Einwanderer u. Reisende in d. vereinigten Staaten von Nord-Amerika u. den Canada's. gr. 8. carton.  $\frac{1}{2}$  fl., mit Charta (in gr. Fol.) in Etui \*  $\frac{2}{3}$  fl.

##### Fr. Campe in Nürnberg.

1935. Lochner, G. W. K., die franz. Revolution vom ersten Ausbruch bis zur weitesten Ausdehnung von 1789 bis 1807. 8. Geh. 1 fl. 3 Nfl.

##### Capann-Karlowa'sche Buchh. in Celle.

1936. Schwarz, W. J. S., Ansichten von der Lehrfreiheit des protestantischen Predigers. gr. 8. 1847. Geh.  $3\frac{3}{4}$  Nfl.

##### Credner in Prag.

1937. Adressen-Buch der Handlungs-Gremien u. Fabriken des Königr. Böhmen für d. J. 1848. Hrsg. von J. Stiasny. 2. Jahrg. gr. 8. In Comm. In engl. Einbd. \*  $1\frac{2}{3}$  fl.

##### Dorn in Ravensburg.

1938. Hofheimer, L., Beantwortung der Frage: „Worauf gründet sich die Forderung: aller Unterricht in den Volksschulen sey religiös, und in welcher Weise soll der Volksschullehrer dieser Forderung entsprechen?“ Eine gekrönte Preisschrift. 8. 1847. In Comm. Geh. \* 12 Nfl.

##### Drechsler'sche Buchh. in Heilbronn.

1939. Kreuzer-Blätter. Unterhaltungs-Bibliothek der neuesten u. beliebtesten Erzählungen u. Novellen. 2. Jahrg. 1848. 1. Hft. Ver.-8. 4 Nfl.  
 1940. Namsborn, J., neues u. untrügliches Heilmittel gegen die Bleichsucht. gr. 12. Geh.  $\frac{1}{4}$  fl.  
 1941. Ueber den Gebrauch u. Nutzen einiger Arzneien gegen die üblen Folgen des Onanismus etc. 18. Aufl. 8. Geh.  $\frac{2}{3}$  fl.

##### H. Duncker in Berlin.

1942. Geibel, C., Gedichte. 11. Aufl. 16. Geh. 1 fl. 24 Nfl., in engl. Einbd. mit Goldschnitt  $2\frac{1}{4}$  fl.

##### H. Ch. Fr. Enslin in Berlin.

1943. Diesterweg, A., confessioneller Religionsunterricht in den Schulen, oder nicht? Ein Votum. gr. 8. Geh. \* 6 Nfl.

##### Enslin'sche Buchh. (S. Geelhaar) in Berlin.

1944. Handbuch üb. den königl. Preuss. Hof und Staat für d. J. 1848. gr. 8. In Comm. carton. \*\*  $2\frac{1}{3}$  fl.

##### Fabricius & Schäfer in Magdeburg.

1945. \* Fern, A. G., Friedrich der Große. 2. Aufl. von A. Strähle. 7. u. 8. Hft. gr. 8. à \*  $\frac{1}{6}$  fl.

- Fleckeisen'sche Buchh. in Helmstedt.**  
 1946. **Witk, A. C.**, Postille oder Erbauungen üb. biblische Kernsprüche, Erzählungen Jesu u. beliebte Gesänge. 1. Bdg.: Festvorträge. gr. 8. Braunschweig. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  ₰
- Franck'sche Verlagsb. in Stuttgart.**  
 1947. **Dumas, A.**, der Graf von Monte Christo. Aus d. Franz. v. A. Zoller. 27 Bdn. (in 3 Bdn.) 16. 1846. In engl. Einbd. mit Goldschn. \* 3, 6 ₰
- Tredwest in Osnabrück.**  
 1948. **Montalembert, Graf v.**, Rede über die Schweizer-Angelegenheit, gehalten in d. Pairskammer am 14. Janr. 1848. 12. Geh. 3 ₰
- Frommann in Jena.**  
 1949. **Central-Archiv für das Gewerbe-, Handels- u. Finanzwesen.** Hrsg. von A. Schner. 1. Bd. Actenstücke betreffend die Differential-Zoll-Frage. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  ₰
1950. **Wydenbrug, D. v.**, Briefe über deutsche Nationalgesetzgebung. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{3}$  ₰
- Grunow in Leipzig.**  
 1951. **Recht, das, und die Pflicht des deutschen Volks den souverainen deutschen Fürsten gegenüber.** 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
- Verlags-Expedition v. Haase Söhne in Prag.**  
 1952. **Boženka a Amalie dwě nestegně sestry.** 12. Geh. 6 ₰
1953. **Přítih, Hospodářské. Red.: F. X. M. Zippel.** 1. ročník. 1848. 1. Hft. gr. 8. pro 12 Hfte. \*  $\frac{5}{6}$  ₰
1954. **Wachser.** Die Festgebete der Israeliten. Uebersetzt von M. Letteris. Ausg. in 9 Bdn. 9. Tht. gr. 8. Geh. Ausg. 1—3. als Rest.
1955. **Monatblätter für Landwirthe.** Hrsg. F. X. M. Zippel. 1. Jahrg. 1848. 1. Hft. gr. 8. pro 12 Hfte. \*  $\frac{5}{6}$  ₰
1956. **Nierice, G.**, Každý má svého konjčka, anebo: Pokuta za zradu. 12. Geh. \* 6 ₰
1957. **Schütte's, A.**, illustrierte Jugend-Bibliothek. 1. Abth. 3. Bd. Dunkel Redlieb's Erzählungen üb. Sonne, Mond u. Sterne. 16. Geh. 27  $\frac{1}{2}$  ₰
- Hammerich in Altona.**  
 1958. **Staats-Lexikon,** hrsg. von C. v. Rotteck u. C. Welcker. Supplemente zur 1. Aufl. 16. Bdg. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  ₰
- Hammerich's Separat-Conto in Leipzig.**  
 1959. **Staats-Lexikon,** das. Hrsg. v. C. v. Rotteck u. C. Welcker. 2. Aufl. 48. Hft. gr. 8.  $\frac{1}{2}$  ₰
- Hanke's Buchh. in Zürich.**  
 1960. **\*Arnd, J.**, sechs Bücher vom wahren Christenthum nebst dessen Paradies-Gärtlein. Stereotyp-Ausg. 3. Abdr. gr. 8. Geh. \*  $1\frac{1}{2}$  ₰
1961. **Böhner, A. R.**, wir rühmen uns auch der Trübsale. Trost-Predigt, gehalten während des Krieges d. Schweiz. Eidgenossenschaft gegen den Sonderbund. 8. Geh. 3 ₰
1962. **Frey, J. J.**, Witterungskunde nach dem neuesten Zustande dieser Wissenschaft für Landwirthe, Gewerbesteute etc. gr. 8. In Comm. Geh. \* 12 ₰
1963. **Heraneilen,** das, der zweiten Zukunft des Herrn, zur Gründung des tausendjährigen Reiches. (Aus d. Engl. übersetzt.) 8. Geh. 3 ₰
1964. **Legende von Sanct Nicolaus oder Samichlaus.** Ein Weihnachtsgeschenk f. Kinder von C. K. 12. Geh.  $\frac{1}{6}$  ₰
1965. **Mayers, J.**, die Lehre von der Dreieinigkeit, dargestellt in einer Predigt. Aus d. Engl. übertragen. gr. 8. 1847. 3 ₰
- Hartknoch in Leipzig.**  
 1966. **Held,** die Pariser Revolution vom Febr. 1848. (Held's Tagesgeschichte. 1. Bd. 5. Hft.) 8. \*  $\frac{1}{3}$  ₰
- Literar. Comptoir von Segner, älter, in Winterthur.**  
 1967. **Rübler, J. J.**, Trennung der Zerföhren d. Druidenreichs. Großes histor. Schauspiel in 4 Aufzügen. 8. Geh. 18 ₰
1968. **Lebenswege,** drei. Eine Erzählung für alle Stände. Frei aus dem Engl. übersetzt. 16. Geh. 9 ₰
- Hempel in Berlin.**  
 1969. **Frankreich's Revolution von 1848.** 1. Hft. 3. unveränd. Abdruck. 8. \*  $\frac{1}{6}$  ₰
- Ign. Jackowiz in Leipzig.**  
 1970. **Bernhard, G.**, Carnivalslieder, dem Gremir Abb-el-Kader gewidmet. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
1971. **Brennglas, A.**, Berlin, wie es ist und — trinkt. 28. Hft. Eine Volks-Jury in Berlin. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
1972. **Fliegenblätter,** Münchener. Humoreske aus den Februartagen 1848. gr. 12. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
- Jügel in Frankfurt a. M.**  
 1973. **Gands, P.**, Schlüssel zu H. G. Ollendorff's Neue Methode die französ. Sprache in sechs Monaten lesen, schreiben u. sprechen zu lernen. 8. Cart.  $\frac{1}{3}$  ₰
- Jurany in Leipzig.**  
 1974. **Friede,** der bewaffnete. Ein Wort an das preuß. Volk. gr. 8.  $1\frac{1}{2}$  ₰
- Kollmann in Leipzig.**  
 1975. **Sue, E.**, d. sieben Todsünden. 7. Bd. Reid: F. Bastien. 2. Bd. 16. Bdg.  $\frac{1}{4}$  ₰
- Engl. Kunstausst. von A. S. Panne in Leipzig.**  
 1976. **Payne's Universum,** 7. Bd. 7. Hft. qu. 4. \* 7 ₰
- Leop. Kassar in Berlin.**  
 1977. **Omnibus dramatique ou nouveau répertoire du Théâtre franç. de Berlin.** No. 6 et 7. 4. Geh. à \*  $2\frac{1}{2}$  ₰
- Logbeck in Nürnberg.**  
 1978. **Stahlstiche,** 50, aus dem Leben Jesu Christi. 16. \* 28 ₰
- Luchhardt'sche Buchh. in Cassel.**  
 1979. **Müller, G., u. W. Volkmar,** deutsche Lieder für Schule, Haus und Leben. 1. Sammlung. 2. Aufl. 8. Geh.  $1\frac{1}{2}$  ₰
- Manz in Regensburg.**  
 1980. **Baudrand,** sämtliche geistliche Schriften. 5. Bd. Die Weihe der Seele oder Erhebungen zu Gott. 5. Bd. Die Seele auf dem Calvarienberge etc. 8. Geh.  $18\frac{1}{4}$  ₰
1981. dieselben. 6. Bd. Die Weihe der Seele etc. 6. Bd. Die Uebung des geistlichen Lebens. 8. Geh.  $18\frac{1}{4}$  ₰
1982. — die Seele auf dem Calvarienberge, ob.: Betrachtungen über das Leiden Jesu Christi. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
1983. — die Uebung des geistlichen Lebens. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
1984. **Realencyclopädie,** allgem., ob. Convers.-Lexikon f. d. kathol. Deutschland. 71. u. 72. Hft. Lex.-8. \*  $8\frac{1}{4}$  ₰
- Neck in Constanz.**  
 1985. **Wirth, M.**, die Flucht von der Harzburg. Eine historische Novelle. br. 8. Geh.  $\frac{2}{3}$  ₰
- Weidinger in Frankfurt a. M.**  
 1986. **Ummann, F.**, das Grund-Uebel der Schweiz auf kirchlichem Gebiete. 8. Geh. \* 8 ₰
- J. S. Meyer in Braunschweig.**  
 1987. **Adress-Buch,** Braunschweigisches, für d. J. 1848. 36. Ausg. 8. carton. \*  $1\frac{1}{6}$  ₰
1988. — dasselbe. 36. Ausg. 1. Abth. 8. carton. \*  $\frac{1}{2}$  ₰
- Mesler'sche Buchh. in Stuttgart.**  
 1989. **Herdegen, Ch.**, Württemberg's Staats-Haushalt in übersichtl. Darstellung geschichtlich u. kritisch erläutert. gr. 8. Geh. \*  $1\frac{1}{2}$  ₰
- J. C. B. Mohr in Heidelberg.**  
 1990. **Schlosser, F. C.**, Geschichte des achtzehnten Jahrhunderts und des neunzehnten. 7. u. letzter Bd. 1. Abth. (Der 2. Aufl. 6. und letzter Bd. 1. Abth.) gr. 8. 3 ₰
- W. Müller'sche Sort.-Buchh. in Erfurt.**  
 1991. **Volksfreund,** der deutsche. Hrsg. von W. Neuhof. 3. Aufl. 1. Bd. 2. Hft. 4.  $\frac{1}{6}$  ₰
- Muquardt's Verlags-Expedition in Leipzig.**  
 1992. **Reiffenberg, Baron de,** Apologues. gr. 12. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  ₰
- Raumburg in Leipzig.**  
 1993. **Adieu der Minister,** ob.: Das neue Lied von d. Abdankung. 8. 1 ₰
- Rigschke's Verlagsb. in Schw.-Hall.**  
 1994. **Erzähler,** der. Unterhaltungs-Blätter etc. 3. Jahrg. 1848. 2. Bdg. gr. 8. Geh. 3 ₰
- Sehmigke & Niemschneider in Neu-Nuppin.**  
 1995. **Heise, C.**, der Aichtfelderwirthschaft Nutzen u. Vortheile vor der Dreifelderwirthschaft. gr. 8. 1847. In Comm. Geh. \*  $2\frac{1}{2}$  ₰
1996. **Kämpf, F. S.**, Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Lateinische. gr. 8. 24 ₰
1997. **Schütze, F.**, Façon-Zeichnung u. Erleichterungs-Tabelle im Maassnehmen u. Zuschneiden. 3 Bl. in gr. Fol. \*  $\frac{1}{3}$  ₰
- Orthaus in Leipzig.**  
 1998. **Voigt, Th.**, Liebertwolkwis in den Tagen der Schlacht bei Leipzig, nebst einer kurzen Chronik der Parochie etc. gr. 8. In Comm. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  ₰

## Oständer'sche Buchh. in Tübingen.

1999. Thiers, A., Geschichte der franz. Revolution. 2. Aufl. 9.—12. Bfg. gr. 16. Geh. à 4½ Nfl

## Pergay (C. Krebs) in Alschaffenburg.

2000. Jesus unser Trost u. Leben. Gebetbuch für kathol. Christen. 12. Geh. ¼ Nfl  
2001. Kaufsinger, G., die Lehre vom Waldschuß u. der Forstpolizei. gr. 8. Carton. 1½ Nfl

2002. Kirche, der katholischen, glorreiche Vergangenheit u. Gegenwart. Ein kathol. Hausbuch zur Mahnung u. Warnung. Neue Ausg. gr. 12. Geh. \* ⅓ Nfl

## G. Reimer in Berlin.

2003. Archiv für Mineralogie, Geognosie, Bergbau u. Hüttenkunde. Hrsg. von C. J. B. Karsten u. H. v. Dechen. 22. Bd. 1. Hft. gr. 8. 2½ Nfl

## Nieger'sche Buchh. in Augsburg.

2004. Urtaud v. Montor, Geschichte der römischen Päpste. Hrsg. von J. A. Boost. 1. Bd. 2. Bfg. gr. 8. Geh. 11¼ Nfl

2005. Bellarmin, R., Streitschriften üb. die Kampfpunkte des christl. Glaubens. Uebersetzt v. B. Ph. Gumpel. 6. Bd. gr. 8. Geh. 12½ Nfl

2006. Boost, J. A., Geschichte der Reformation und Revolution von Deutschland. Ausg. in 6. u. 7. Hft. gr. 8. à 11¼ Nfl

2007. Buchfelner, S., von der Nothwendigkeit der öffentl. Erneuerung des Taufbundes. 8. Geh. 2½ Nfl

2008. Eckartshausen, v., Gott ist die reinste Liebe. Mein Gebet u. meine Betrachtung. Neue Aufl. 12. Geh. ¼ Nfl

2009. Metzger, G. K., welcher Partei gehören wir an? Eine Rede üb. d. Sache des Fortschritts auf dem Gebiete der Kirche u. Schule. gr. 8. Geh. 3¼ Nfl

2010. Predigt-Magazin hrsg. von F. J. Heim. 17. Bd. 2. Abth. gr. 8. Geh. \* ⅓ Nfl

2011. Repertorium od. Real-u. Personal-Register zu den bisher erschienenen 16 Bdn. des Predigt-Magazins, verfertigt von F. J. Heim. gr. 8. Geh. \* ½ Nfl

2012. Roth, L., Verhaltensregeln für Brust-Leidende. 8. Geh. ¼ Nfl

## A. Tacco in Berlin.

2013. Dumas, A., Memoiren eines Arztes. 6. Bd. 2. Bfg. gr. 16. Geh. 4 Nfl  
2014. Vidocq, G. F., Selbst-Biographie. 2. Bd. 5. Bfg. gr. 8. Geh. ⅓ Nfl

## J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.

2015. Cooper's, J. F., sämtliche Werke. 238.—240. Bchn. Mark's Riff oder der Krater 2. Thl. 16. Geh. als Rest.

2016. — Mark's Riff oder der Krater. 2. Thl. 16. Geh. als Rest.

2017. Muster-Predigten der kathol. Kanzel-Beredsamkeit Deutschlands. Hrsg. von A. Hungari. 18. Bd. Predigten auf d. Sonntage u. Feste des Herrn. 12. Thl. gr. 8. Geh. 1½ Nfl

## Leop. Schlesinger in Berlin.

2018. Volksvertreter, der. 1848. Red. : Beta. März-Hft. 4. \* 4 Nfl

## Schneider &amp; Co. in Berlin.

2019. Handbuch üb. den königl. Preuss. Hof und Staat für d. J. 1848. gr. 8. In Comm. carton. \* \* 2½ Nfl

## J. L. Schrag in Nürnberg.

2020. Repertorium für die Pharmacie. Hrsg. von Buchner. 2. Reihe. 49. Bd. 1. Hft. 12. pro Bd. od. 3 Hfte. 1½ Nfl

## Schüller in Grefeld.

2021. Notizen aus dem Gebiete der pract. Pharmacie etc. Hrsg. v. A. R. L. Voget. 12. Bd. 1848. No. 1. 8. pro Bd. od. 12 Nrn. \* 1½ Nfl

## Schultheß in Zürich.

2022. Bibliothek ausgewählter Memoiren d. 18. u. 19. Jahrh. Hrsg. von F. C. Pipis und G. Fink. 5. Bd. 1. Thl. Denkwürdigkeiten über Italien von W. Pepe. 1. Thl. br. gr. 8. Geh. 1 Nfl

2023. Roth, die Frage der Bundes-Revision. gr. 8. In Comm. geh. 11 Nfl

## Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

2024. Byron, select works with an appendix. For the use of schools edited by F. Breier. 8. carton. ½ Nfl

2025. Stahr, A., Ein Jahr in Italien. II. (Bd.) gr. 8. Geh. \* 2 Nfl

2026. Vincas, G., das neunzehnte Jahrhundert in seiner vorherrschenden Hineigung zur Natur-Religion. 8. ½ Nfl

## M. Simion, Verlagsbuchh. in Berlin.

2027. Processu Polakow. Zeszyt 8. gr. 8. Geh. \* ⅓ Nfl

## Jul. Springer in Berlin.

2028. Guttek, J., Frankreichs dritte Revolution. E. übersichtliche Darstellung der Februar-Ereignisse in Frankreich. gr. 8. Geh. ¼ Nfl

## Teubner in Leipzig.

2029. Gochring, C., Deutschlands Schlachtfelder. 3. Bfg. gr. 16. Geh. ⅓ Nfl  
2030. Welt, die belletristische. Hrsg. von A. Diezmann. 2. Serie. 11.—13. Bchn. Sue, die 7 Todsünden. 1. Hoffart. 3. Bd. (Schluß) u. 4. Bd. 16. Geh. à 2½ Nfl

## Barrentrapp's Verlag in Frankfurt a/M.

2031. Schlosser's, F. C., Weltgeschichte f. d. deutsche Volk, bearb. v. G. L. Kriegel. 25. u. 26. Hft. gr. 8. à \* ⅓ Nfl

## J. J. Weber in Leipzig.

2032. Devrient, C., dramatische u. dramaturgische Schriften. 5. u. 6. Bd. Geschichte der deutschen Schauspielkunst. 1. u. 2. Bd. 8. Geh. pro 5—7. Bd. \* 5½ Nfl

## Aug. Weichardt in Leipzig.

2033. Weltkunde, die, nach W. Harnisch, hrsg. von F. Feinzelmann. 3. Bd. 1—3. Abth. Reisen durch Belgien, Holland u. Großbritannien. gr. 8. Geh. à Abth. ½ Nfl

## Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.

2034. Dahlmann, F. C., Geschichte der englischen Revolution. 5. Aufl. gr. 8. In engl. Einbd. 2 Nfl

2035. Schwab, G., fünf Bücher deutscher Lieder u. Gedichte. Eine Muster-sammlung mit Rücksicht auf den Gebrauch in Schulen. 3. Aufl. Geh. 1½ Nfl

## F. O. Weigel in Leipzig.

2036. Archiv, neues, für die homöopath. Heilkunst. Hrsg. von G. Stapf u. G. W. Groß. 3. Bd. 3. Hft. gr. 8. \* 1 Nfl

## G. O. Weller in Leipzig.

2037. Semmig, H., Sachsen! Was thut Noth u. was thut Blum? Ein offenes Wort. gr. 8. 1 Nfl

## Wienbrack in Leipzig.

2038. Langenschwarz, M., an Fürst Metternich. (Gedicht.) gr. 8. Geh. \* 3 Nfl  
2039. — die Zeit im Wochenbette. Eine populäre Entbindungsgeschichte. 8. Geh. ¼ Nfl

## Otto Wigand in Leipzig.

2040. Feuerbach, L., sämmtl. Werke. 5. Bd. Darstellung, Entwicklung und Kritik der Leibniz'schen Philosophie. gr. 8. Geh. 1½ Nfl

## Otto Wigand Separat-Conto in Leipzig.

2041. Wigand's Conversations-Lexikon. 73. u. 74. Hft. gr. 8. à 2½ Nfl

2042. \* — dasselbe. 2. Aufl. in 3 Halbbdn. 3. Halbbd. gr. 8. Geh. ½ Nfl

2043. Zeit, die neue. Supplemente zu Wigand's Convers.-Lexikon. 1. Hft. gr. 8. ⅓ Nfl

## C. F. Winter in Heidelberg.

2044. Sachse, C. N., Sachsen-Spiegel oder Sächsisches Landrecht. Mit Uebersetzung etc. gr. 8. Geh. \* 2 Nfl 12 Nfl

2045. Zöpfl, H., Bundes-Reform, deutsches Parlament u. Bundesgericht. Ein Vorschlag in ernster Zeit. gr. 8. Geh. \* ⅓ Nfl

## Wittmann in Bonn.

2046. Bonifacius-Denkmal. 7. Jahrg. 1848. 1. u. 2. Bchn. 8. In Comm. Geh. pro 8 Bchn. \* 1 Nfl

## J. L. Wölter in Leipzig.

2047. Gruner, H., der unterweisende Monatsgärtner. Neu bearb. von G. F. Förster. 5. Aufl. br. 8. Geh. ⅓ Nfl

## v. Babern in Mainz.

2048. Freudenvoll, neuestes Mainzer Möbel-Journal. 1. Jahrg. 6. Bfg. qu. Fol. 1847. In Comm. In Umschlag \* 26 Nfl

## Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalien-handels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 15.—18. März 1848.

## Fr. Kistner in Leipzig.

Kücken, F., Der Prätendent. Romantisch-komische Oper in 3 Acten von C. P. Berger. Vollständiger Clavier-Auszug vom Componisten. 12 Nfl.

— Ouverture zum „Prätendent“ f. Pfte. zu 4 Händen. 25 Nfl.

Raff, J., Op. 42. No. 1. Capriccietto sur le Prétendent de Kücken p. Pfte. à 4 Mains. 25 Nfl.

— Op. 42. No. 3. Grande Valse brillante sur le Prétendent de Kücken p. Pfte. à 4 Mains. 20 Nfl.

Stradella, Alessandro, Kirchen-Arie f. eine Stimme mit Pfte. Componirt 1667. 10 Nfl.

## Nagel in Hannover.

Wolkenhauer, G., Carnevals-Polka f. Pfte. 5 Nfl.

# Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[2048.] Pressburg, den 1. März 1848.  
P. T.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich mit gnädiger Concession Einer hohen Statthaltereier unterm heutigen Tage am hiesigen Plage eine Buch- und Kunsthandlung unter der Firma:

**Buch- und Kunsthandlung**  
von  
**J. A. Reishbach**

eröffnet habe.

Durch die günstigen Umstände, daß ich ein geborner Ungar bin und hinreichende Geldmittel besitze, so wie daß ich mir durch eine Reihe von fünfzehn Jahren in den Buchhandlungen der Herren Tilsch und Sohn in Clausenburg, Barra Witwe und Stein in Clausenburg, Hochmeister, Martin von, in Hermannstadt, Gustav Emich in Pesth, Carl Haas in Wien und J. A. Schaiba in Pressburg, die nöthigen buchhändlerischen Kenntnisse aneignen konnte, hoffe ich meinem Etablissement gleich von Anbeginn jenen Aufschwung zu verleihen, der unter andern Verhältnissen nur durch jahrelanges Abmühen und allmähliges Zutreffendes in die Eigenthümlichkeiten meines Vaterlandes erreicht werden dürfte.

Gleich jedem Anfänger bedarf ich aber dabei vor Allem der Unterstützung der Herren Verleger, da die sehr große Entfernung von Leipzig und die dadurch herbeigeführten Transportkosten, dann der hohe Zoll — das neue Unternehmen der Art in Anspruch nehmen, daß ohne Credit die oben hervorgehobene günstige Gestaltung bei der Begründung des Geschäfts um ein Namhaftes geschwächt werden würde.

Ich erlaube mir daher an sämtliche Herren Verleger die höfliche Bitte zu richten, meine Bestellungen in gewöhnlicher Weise effectuiren zu lassen, und versichere dagegen, daß ich mich dieser Begünstigung durch prompte Saldirung würdig zeigen und mit aller Energie das beiderseitige Interesse zu vertreten bemüht sein werde.

Als etwas Wesentliches kann ich hierbei nicht unerwähnt lassen, daß ich es mir zur strengsten Pflicht gemacht habe, alle literarischen Erscheinungen zu dem festgestellten Ladenpreise und also ohne allen und jeden Aufschlag dem Publikum zu liefern.

Meine Commissionen übertrag ich:

Für Leipzig, Herrn Friedrich Volkmar.  
" Wien, " Fendler & Comp.  
" Pesth, " Carl Geibel.

Bei Nichtgewährung des erbetenen Credits werden diese Herren die bestellten Artikel gegen comptante Zahlung einlösen. In diesen Fällen aber glaube ich nicht unbescheiden zu sein, wenn ich um eine entsprechende Rabatterhöhung oder einen verhältnißmäßigen Diskontabzug freundlich bitte.  
**J. A. Reishbach.**

[2049.] Den resp. süddeutschen Handlungen beehre ich hiermit anzuzeigen, daß Herr J. P. Streng in Frankfurt so gefällig war, meine Commission für den dortigen Platz zu übernehmen.  
Hersfeld, d. 10. März 1848.

**W. Zimmermann.**

[2050.] **Associations-Gesuch.**

In einer der ersten Städte am Rhein wird in ein gemachtes Sortiment- und Verlagsgeschäft ein Associé gesucht, der über ein Kapital von circa 5000 Thatern verfügen kann. Schriftliche Anfragen besorgt die Redaction unter Chiffre A. B. # 8245.

[2051.] **Verlags-Verkauf.**

Ein sehr gangbarer Verlag (1835—1847), aus 35 Artikeln bestehend, soll mit Verlagsrecht in Bausch und Bogen billig verkauft werden. Einzelne Werke daraus werden jedoch nicht abgegeben.

Es wird damit eine vortheilhafte Gelegenheit zu Entrichtung eines Verlagsgeschäfts geboten.

Nähere Auskunft ertheilen auf desfall. Anfragen die Herren Er. Keil & Co. in Leipzig.

[2052.] **50 % Rabatt**

von den ersten zwei Bänden der

**Entscheidungen des Geheimen Ober-Tribunals. Neue Folge.**

bei ferneren Festbestellungen der Fortsetzung über die bisherige Continuation: — jedoch ohne Rückwirkung auf bereits bezogene Exemplare und ohne Preisherabsetzung fürs Publikum!

März 1848. **Carl Heymann in Berlin.**

[2053.] Aus dem Verlage von A. Groeger in Dels ging in den meinigen über:

**Handschriftenschule.**

Eine Sammlung von 140 verschiedenen Handschriften,

enthaltend:

Kinderbriefe, lehrreiche Erzählungen, Geschäftsaufsätze, als: Zeugnisse, Anweisungen, Quittungen, Rechnungen, Empfangs-, Schuld- und Tilgungs-Scheine, Anzeigen, Wechsel, Frachtbriefe, Bürgschaften, Reverse, Cessionen, Vollmachten, Schenkungsurkunden, Contracte, Protocolle, Berichte und Briefe, auf Viertel-, halben und ganzen Bogen, für die Schule und den Privatunterricht herausgegeben

von  
**G. E. Kyust,**

zweitem Lehrer an der Freischule zu Dels.

Im Carton-Preis 1  $\text{fl}$  15  $\text{Sg}$  ord. 1  $\text{fl}$  netto.  
25 Confirmations-Scheine verschiedenen Inhalts, allegorisch verziert, auf gutem Schreibpapier schwarz. Preis 8  $\text{Sg}$  ord. 6  $\text{Sg}$  netto. Buntdruck 15  $\text{Sg}$  ord. 10  $\text{Sg}$  netto.

50 Confirmations-Scheine do. schwarz 15  $\text{Sg}$  ord. 10  $\text{Sg}$  netto. Buntdruck 25  $\text{Sg}$  ord. 16  $\frac{1}{2}$   $\text{Sg}$  netto.

Da diese Artikel bis jetzt fast gar nicht in den Buchhandel gekommen sind, so dürfte eine gefl. Verwendung für dieselben gewiß nicht ohne Erfolg sein. Ich bitte daher für diesen Zweck Exemplare gütigst à Cond. zu verlangen.

Breslau, den 14. März 1848.

**Eduard Trewendt.**

[2054.] Von meinem früheren Commissions-Verlage her besitze ich noch eine Anzahl der früheren Bände des

**Berliner Gewerbe-, Industrie- und Handelsblattes**

von

**F. A. Neukrantz.**

Ich erlasse dieselben, soweit der Vorrath reicht, statt des sonstigen Netto-Preises von 28 Silbergroschen, für 7  $\frac{1}{2}$  Silbergroschen bar und bitte, solche vorkommenden Falls von mir zu verschreiben.

**Carl Heymann in Berlin.**

## Fertige Bücher u. s. w.

[2055.] Eben ist erschienen und an alle Handlungen versendet, welche Neuigkeiten unverlangt annehmen:

**Darstellung**

der

**Pariser Revolution**

vom Februar 1848

von

**Helld.**

8. geh. 10  $\text{Nf}$ .

Leipzig, am 10. März 1848.

**Johann Friedrich Hartknoch.**

[2056.] Bei **Joh. Heinr. Meyer** in Braunschweig ist so eben erschienen:

Die

**Februartage in Paris**

in

ihrer Entstehung, ihrem Verlaufe und nächsten Folgen

übersichtlich dargestellt.

Quos deus vult perdere, obcoecat.

**Zweite Auflage.**

gr. 8. in Umschlag geheftet 7  $\frac{1}{2}$   $\text{Nf}$  ord. — 5  $\text{Nf}$  netto.

10/1, 25/3, 50/7, 100/15.

Die erste starke Auflage dieser trefflichen, wahrhaft plastischen Darstellung ist allein an hiesigem Plage in wenigen Stunden vergriffen. Ein Blick in das Werkchen wird dem Leser zeigen, wie wesentlich es sich von den aus Zeitungsnachrichten im Fluge zusammengestoppelten Brochüren unterscheidet.

[2057.] Das resp. Publicum wird zur Vermeidung jeglicher Täuschung aufmerksam gemacht, dass das hier allgemein beliebte **Polkaständchen**, welches mit grossem Erfolg in mehrere Theaterstücke eingelegt und in verschiedenen Arrangements (für Piano, zu vier Händen, für Orchester, für 4 Männerstimmen, für eine Singstimme) im Druck erschienen, von **August Schäffer** componirt worden ist. Beim Ankauf ist auf den Namen des Componisten **genau** zu achten!

Berlin, **Schlesinger'sche** Buch- u. Musikhdlg.

[2058.] Im Verlage von **Leonhard Senzel** in München ist so eben erschienen, und wird auf Verlangen in Leipzig à Cond. ausgeliefert:

### **L a m p f und S i e g**

des  
politischen Fortschritts.  
Authentische Darstellung

der  
glorreichen März-Ereignisse

in  
München.

Nebst allen darauf Bezug habenden Aktenstücken.

Von  
einem Augenzeugen.

gr. 8. geh. Preis 4 N<sup>g</sup>.

[2059.] In der **Arnold'schen** Buchhandlung in Dresden und Leipzig ist erschienen:

**J. J. Berzelius,**

### **Lehrbuch der Chemie.**

Fünfte gänzlich umgearbeitete Auflage.

Erster bis fünfter Band.

Mit 19 eingedruckten Holzschnitten, 3 Kupfer-  
tafeln und einem besonderen Abdruck der  
Atomgewichtstafeln.

gr. 8. broch. 25  $\text{f}$ .

Um den Besitzern der ersten 5 Bände der  
vierten Auflage von Berzelius, Lehrbuch  
der Chemie die Anschaffung der letzten 5 Bände  
zu erleichtern, haben wir uns entschlossen, sie zu  
folgenden ermäßigten Preisen abzulassen:

Band VI	statt 3 $\frac{1}{3}$ $\text{f}$	für 2 $\frac{1}{4}$ $\text{f}$
= VII	= 3 $\frac{1}{2}$ =	= 2 $\frac{1}{3}$ =
= VIII	= 4 =	= 2 $\frac{2}{3}$ =
= IX	= 4 $\frac{2}{3}$ =	= 3 $\frac{1}{6}$ =
= X	= 3 $\frac{2}{3}$ =	= 2 $\frac{1}{2}$ =

[2060.] Heute sandte ich wieder nach Leipzig  
aufs Lager Expl. von der ausgezeichnet schönen

### **Denkmünze auf Se. Heiligkeit Papst Pius IX.,**

in der Größe eines Thalers, mit Beschreibung  
10 S<sup>g</sup>.

Bei der unbegrenzten Verehrung, die ohne  
Unterschied des politischen und religiösen Bekennt-  
nisses von allen Seiten her dem großen Papste  
zu Theil wird, dürfen wir gewiß diese Denk-  
münze, die 10 S<sup>g</sup> wirklich werth ist, willkom-  
men heißen.

Diese Denkmünze wird das Expl. zu 7 $\frac{1}{2}$  S<sup>g</sup>  
gegen baar ausgeliefert, auf 12 Expl. auf ein-  
mal genommen 1 Expl. gratis; außerdem bin ich  
erbötig auf Verlangen 1 Probe Expl. à Cond.  
an mir bekannte Handlungen ausliefern zu lassen.  
Aachen, den 12. März 1848.

**G. Wengler.**

[2061.] In meinem Verlage ist erschienen:  
Allgemeine Staatslehre von D. G. v. Eken-  
dahl. 2. Auflage. 2 Bände. gr. 8.  
geh. 2  $\text{f}$ .

und bitte diejenigen meiner geehrten Herren Coll-  
gen, welche sich von diesem, für die jetzige Zeit  
sehr wichtigen Werke Absatz versprechen, schleu-  
nigst hiervon à Cond. zu verlangen, da ich  
dasselbe nicht unverlangt versende.

Bei fester Bestellung von 5 Expl. auf ein-  
mal gebe ich 1 Freierpl., und trage die ganzen  
Insertionskosten; bei 5 nach und nach bezogenen  
Expl. aber nur die Hälfte derselben.

Neustadt a/D., den 14. März 1848.

**J. K. G. Wagner.**

[2062.] Zur Beachtung empfohlen!

Der durch gediegene Aufsätze und zeitgemäße  
Formänderung bewirkte Aufschwung meiner Mo-  
natschrift:

### **Der Volksfreund**

für

### **Unser Jahrhundert.**

Herausgegeben unter Mitwirkung von Th.  
Drobisch, Ad. Böttger, Lubojasky,  
Herloßsohn, Ed. Kauffer u. A. Mit  
jährl. 12 lith. Beilagen und einer Jahres-  
prämie. Preis pr. Quartal. 8 N<sup>g</sup>  
hat eine neue Auflage des eben begonnenen  
Jahrgangs nöthig gemacht. Dadurch habe ich  
mich veranlaßt gefunden, Tausend Exemplare über  
den augenblicklichen Bedarf herstellen zu lassen,  
um von der 1. u. 2. Liefg. à cond. versenden  
zu können.

Indem ich bitte, hiervon Gebrauch machen  
und gef. zahlreich à cond. verschreiben zu wollen,  
bringe ich zugleich die günstigen Bedingungen in  
Erinnerung, unter welchen das Blatt verrechnet  
wird, nämlich:

13/12 — 28/25 — 57/50 — 115/100.

Gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$  %.

Zugleich gebe ich zum Vorzeigen die Jah-  
resprämie, welche in sehr gelungener Aus-  
führung:

Napoleons Abschied von seinem Sohn  
darstellt, in beliebiger Anzahl à cond. ab.

Auf 100 fest bezogene Exemplare schreibe  
eine Vergütung von 3  $\text{f}$  gut.

Dresden, 28. Febr. 1848.

**H. H. Grimm.**

[2063 a.] Im Verlage der **Decker'schen** Gehei-  
men Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin ist so  
eben erschienen und wird nur auf Verlan-  
gen gesandt:

Verhandlungen des im J. 1848 zusammenbe-  
rufenen Vereinigten ständischen Ausschusses,  
zusammengestellt von Bleich. I. u. IV. Bd.  
75 Bog. gr. 8. Druckp. geh. 1  $\text{f}$  15 S<sup>g</sup> ord.,  
1  $\text{f}$  netto. Schreibp. 1  $\text{f}$  25 S<sup>g</sup> ord.,  
1  $\text{f}$  11 $\frac{1}{4}$  S<sup>g</sup> netto.

Das Werk ist hiermit in 4 Bänden (158  
Bogen) vollständig und kostet auf

Druckpapier 3  $\text{f}$  ord., 2  $\text{f}$  netto.

Schreibpapier 4  $\text{f}$  ord., 3  $\text{f}$  netto.

Die Ausgabe auf Druckpapier geben wir gern  
à Cond., wir bitten daher etwaigen Bedarf zu  
verlangen.

[2063 b.] So eben ist erschienen und steht auf  
Verlangen à Cond. zu Diensten:

**Bochmann, J. F. C.,** Ueber die Benützung  
der Rosskastanien u. Eichen in staats-  
ökonomischer, medizinischer, gewerblicher u.  
hauswirtschaftlicher Hinsicht. Nebst einer  
Anleitung zur Anpflanzung dieser Bäume.  
8. geh. 12 N<sup>g</sup>.

**S** Für Dekonomen von großem Interesse.  
**Schelzel, H.,** Zweimal vierzig biblische Ge-  
schichten alten und neuen Testaments für die  
Schüler der Unterklassen in Landschulen in  
möglichst einfachen und leichtfaßlichen Sätzen  
bearbeitet und mit passenden Sprüchen und  
Liederversen versehen. 8. geh. 7 $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup>.

Baugen, b. 15/3. 48.

**N. Helfer.**

[2064.] Nicht unverlangt!

Bei **C. A. Sonnwald** in Stuttgart ist  
erschienen:

Ideen zu einer Volkswehr. Von einem  
vormaligen Offizier. 2 N<sup>g</sup>.

Die große Frage des Tages, wie allein sie  
in Praxis Werth und Dauer haben kann, ist hier  
von einem tüchtigen Manne gelöst.

Etwaige größere Verwendung unterstützen  
wir gern.

[2065.] **Statt Wahlzettel!**

Die **Schlesinger'sche** Sammlung der  
*Nationallieder aller Völker* für eine Singst.,  
mit Begl. des Piano od. d. Guitarre, enthält  
Nr. 1. *Was ist des deutschen Vaterland?*  
No. 20—25: *La Marseillaise, La Pari-  
sienne, Vive Henri IV., Ça ira, Marlbo-  
rough, Chant guerrier* mit franz. u. deutsch.  
Text. No. 17. *Deutscher Fürstengesang*  
u. Vaterlandslied von Händel. No. 48. Drei  
röm. Volkshymnen auf Pius IX. von Ros-  
sini u. Magazzari, sämmtlich à 5 S<sup>g</sup>.

Berlin. **Schlesinger'sche** Buch-  
u. Musikhdlg.

[2066.] So eben ist in der **Kummer'schen**  
Buchhdlg. in Jerbst erschienen, und die geehrten  
Handlungen werden gebeten, ihren ungefähren  
Bedarf gefl. zu verlangen:

**John, C. F.,** Herzogl. Anhalt-Bernburgischer  
Amtsthierarzt, Inspector des Herzogl. Land-  
gestüts etc., die Aufstellung, Fütterung, War-  
tung und Behandlung der Hausthiere, nebst  
einem Anhang über Pferdezucht und Ver-  
besserung der Pferderacen. 8. In Umschlag.  
geh.  $\frac{1}{4}$   $\text{f}$ .

Binnen Kurzem wird ebenbaselbst erscheinen:  
**Fiedler, C.,** wissenschaftliche Grammatik  
der englischen Sprache. 1. Band: Geschichte  
der engl. Sprache, Lautlehre, Wortbildung,  
Formenlehre. gr. 8. (ca. 20 Bog.) Gh. 1 $\frac{1}{2}$   $\text{f}$ .

Der durch seine „Geschichte der volkstümli-  
chen schottischen Liederdichtung“ rühmlichst be-  
kannte Verfasser hat sich die schwere Aufgabe ge-  
stellt, eine wissenschaftl. Grammatik der engl.  
Sprache zu bearbeiten, und es dürfte ihm bei  
seinen gebiegenen Kenntnissen in dieser Sprache  
wohl gelingen, dieselbe ebenso gut wie bei jenem  
Werke zu lösen.

Von beiden Artikeln 7/6 und ein Inserat  
für meine Rechnung.

[2067.] Bei **Heinrich Hunger** in Leipzig ist zu  
haben:

Lieder und Bilder von **Max Langenschwarz.**  
Wohlfeile Ausgabe. gr. 8. 22 Bogen. 1848.  
15 N<sup>g</sup>.

**Treumund Wesp,** Wanderungen im Norden. 8.  
3 Theile. Braunschweig 1844. 4  $\text{f}$ .

**Ludwig Philipp Joseph** von Orleans, genannt  
Egalité. Nach d. Französischen eines Zeitge-  
nossen von J. Bachtlaus. 8. 1843. 1  $\text{f}$ .

Lebensgeister. Gegenwärtiges und Zukünftiges.  
Von **K. Tropus.** 8. 1842. 2  $\text{f}$ .

Die freie christliche Kirche und das Judenthum.  
Sendschreiben an **Joh. Ronge** etc. Von **Dr.**  
**B. Beer.** gr. 8. 1848. 7 $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup>.

[2068.] *Orientalische Literatur.*Bei **Wilh. Engelmann** in Leipzig ist so eben erschienen:**Allgemeine Grammatik  
der  
türkisch-tartarischen  
Sprache**von  
**Mirza A. Kasem-Beg**,  
ordentlichem Professor der orientalischen Sprachen an  
der kaiserlichen Universität zu Kasan, correspondiren-  
dem Mitgliede der kaiserlichen Academie der Wissen-  
schaften etc. etc.Aus dem Russischen übersetzt  
undmit einem Anhang und Schriftproben  
herausgegeben von**Dr. Julius Theodor Zenker**,  
gr. 8. 1848. brosch. 4 $\frac{1}{3}$  s.Statio quinta et sexta et appendix  
**Libri Mevakif**

auctore

**Adhad - ed - din el - igi**

cum commentario Garganii.

Ex. cod. Msc. Bibl. Reg. Dresdensis  
edidit**Th. Soerensen**.

Gr. 8. 1848. 4 s.

Das metaphysische Werk des berühmten mohammedanischen Theologen mit dem Commentar des gelehrten Gorgani galt zur Blüthezeit der Wissenschaften und gilt noch jetzt im Orient als eine Hauptquelle der philosophischen Gelehrsamkeit. Die beiden letzten Abschnitte, deren Veröffentlichung sich Herr Dr. Soerensen nach der äusserst correcten Handschrift der königlichen Bibliothek in Dresden unterzogen, behandeln mit dem höchsten Scharfsinne, dessen die orientalische Scholastik fähig ist, die Fragen über das Wesen Gottes und die Glaubenssätze der geoffenbarten Religion, d. i. das gesammte Gebäude der mohammedanischen Dogmatik. Der Inhalt enthält eine dogmenhistorische Abhandlung über die dreiundsiebenzig Secten des Islams. Für correcte Herstellung und äussere Ausstattung sind keine Kosten gespart.

Epistola critica

**Nasifi Al-Jazigi Berytensis**

ad De Sacyum

versione latina et adnotationibus  
illustravit indicemque  
addidit**A. F. Mehren**.Smaj. Brosch. 1 $\frac{1}{3}$  s.

Ihren etwaigen Bedarf bitte zu verlangen.

[2069.] Im Verlage von **G. W. Aderholz** in  
Breslau ist so eben erschienen:**Das Preussische Jagd-Recht.**Von **K. W. Hahn**,  
Ober-Landes-Gerichts-Rathe.

Zweite, ganz umgearbeitete Auflage.

2. u. letzte Abtheilung. Gr. 8. Geh. Preis  
des Ganzen 2 s.

Ich ersuche diese Fortsetzung zu verlangen.

[2070.] **ES** Nur auf Verlangen!Höchst interessant und lesenswerth  
ist in dieser Zeit:**Die Geschichte  
des Zeitalters der Revolution**

von

**B. G. Niebuhr**.2 Bde. gr. 8. br. 4 s (mit  $\frac{1}{4}$  R.).Fest mit  $\frac{1}{3}$  R., 6 Gr. fest mit Inserat  
für unsere Kosten; à Cond. können wir noch  
einzelne Exempl. geben.

Demnächst erscheint:

**Ueber die Einführung  
von Geschwornengerichten in Criminal-  
sachen  
in Hamburg.**Von **M. F. Sudtwaller**, Dr. u. Senator.circa 4 Bg. gr. 8. br. 7 $\frac{1}{2}$  Nfl (mit  $\frac{1}{3}$  R.).Diese Zeitfrage, von einem unserer tüchtig-  
sten Juristen gründlich erläutert, wird auch in  
weitem Kreise viel Interesse gewähren.**Die Agentur des Nahehen Hauses.**

[2071.] In meinem Verlage ist erschienen:

**Quellen,****Materialien und Commentar des  
gemein deutschen Pressrechts**

von

**Dr. Julius August Collmann**.

gr. 8. geh. 46 Bogen. Herabgef. Preis 1 s.

Diese vollständige Sammlung sämtlicher auf die deutsche Pressgesetzgebung bezüglicher Bundesbeschlüsse, so wie eine Auswahl der wichtigsten Verhandlungen deutscher Kammern über Censur- und Pressfreiheit, verbunden mit einer unbefangenen Kritik der genannten Bundesbeschlüsse, dürfte Vielen in einer Zeit willkommen sein, welche sich für die Bestimmung der Pressgesetzgebung so lebhaft interessiren. — Handlungen, welche sich davon Absatz versprechen, bitte ich, gefälligst à Cond. zu verlangen.

Berlin, im März 1848.

**Wilhelm Besser**  
Verlagsbuchhandlung.[2072.] **Kuranda's Grenzboten**

beginnen am 1. April das II. Quartal.

Ich ersuche Sie diese Zeitschrift bei vorkom-  
menden Fällen zu empfehlen und sehe Bestellungen  
auf dieselbe entgegen.

Leipzig, den 17. März 1848.

**F. V. Herbig.**

[2073.] Die in meinem Verlage erschienene große, vollständige und systematisch geordnete Flaggenkarte von Bannasch enthält die neuesten Abänderungen der schwedischen Flaggen und Standarten. Imp.-Form., sorgfältig colorirt Preis 3 s mit  $\frac{1}{3}$ , gegen baar mit 50%. **H. V. Voigt.**

[2074.] So eben ist erschienen, wird aber nur feste Rechnung und in Parthien von je 15 Exemplaren versandt:

**Die Europäische Marsellaise.**

Allgemeines deutsches Volkslied.

(Melodie: Ein freies Leben führen wir.)

von

**Max Langenschwarz**.Preis 1 Nfl ord. mit  $\frac{1}{4}$ .

Leipzig, den 13. März 1848.

**H. Wienbrack.**[2075.] Bei **T. O. Weigel** in Leipzig ist so  
eben in Commission erschienen:

De la

**Cure aux Eaux**

et de

**L'emploi convenable des eaux minérales  
en boisson et en bain**

par

**J. Ad. Frankl**,Médecin aux eaux minérales de Marienbad en Bohême,  
Docteur en médecine et en chirurgie, Accoucheur, Membre  
de la faculté de médecine de Prague etc.

6 Bogen. gr. 8. broschirt. Preis 16 Nfl.

Exemplare stehen auf Verlangen à Cond.  
zu Dienst.[2076.] Heute versandte ich an alle Handlungen,  
welche Neuigkeiten annehmen:

Die 1. Lieferung

von

**Geschichte der dritten französischen  
Revolution.**Dieselbe erscheint in 10 Lieferungen à 5 Nfl.  
Mit 100 in den Text gedruckten Abbildungen.  
Auf feste Rechnung mit 30%,

gegen baar 40%.

Auf je 10 Gr. auf einmal bezogen 1 Frei-Gr.  
Leipzig, 21. März 1848.**J. J. Weber.**[2077.] Durch alle Buchhandlungen ist von uns  
zu beziehen:**Conquista de la Nueva Castilla**, poema eroico,  
publicado por la primera vez, por Don J.  
A. Sprecher de Bernegg. 12. 1848.1 s. Gedicht aus der Mitte des 16. Jahr-  
hunderts, mit Anmerkungen.

Leipzig, im März 1848.

**Brockhaus & Avenarius.**[2078.] Nachfolgende Pläne mit 10 Randansich-  
ten sind durch **Louis Rocca** in Leipzig gegen  
baar zu beziehen:**Plan von Dresden, Leipzig, Berlin,  
München, Weimar.**quer Fol. in Stahl gestochen. Preis à 2 $\frac{1}{2}$  Nfl  
mit 25%, bei Abnahme von 12 Exmpl. 50%.Auch sind wieder angekommen die neuesten  
Pläne von Paris mit Befestigungen à 15 Nfl,  
20 Nfl, 1 s und 1 s 20 Nfl mit  $\frac{1}{3}$  Rabatt  
gegen baar.[2079.] So eben ist an die Handlungen, welche  
Nova annehmen, gesandt, und wollen die anderen  
verlangen:**Thiers Reden**

über die politischen Zustände

**Italiens und der Schweiz,**

gehalten in der Deputirtenkammer.

2 Bg. 5 Sfl mit 33 $\frac{1}{3}$ , auf 10/11.

Als Fortsetzung fest:

**Märzheft des pol. Monatskalenders.**Die verehrlichen Handlungen, welche ihren  
Continuations-Bedarf noch nicht aufgegeben ha-  
ben, wollen solches schleunigst thun, damit keine  
Unterbrechung eintritt.

Königsberg.

**Adolph Samter.**

[2080.] Im Verlage des Unterzeichneten erschien so eben:

**Die Stimme des Herrn der Herren.  
Heerpredigt an die Deutschen**

von  
**Dr. G. E. A. Harless.**

(Zehnte Predigt der „Sonntagsweihe.“)  
Gehalten am Sonntage Invocavit, den  
12. März 1848.

Preis 3 N<sup>o</sup> ord.

Ausnahmsweise liefere ich diese ausgezeichnete, die neuesten Zeitereignisse sehr freimüthig berührende Predigt à Cond., und bitte davon zu verlangen. Dieselbe wird der ganzen Sammlung der Harless'schen Predigten (die Sonntagsweihe, Subscriptionspreis für einen Band von 20 Predigten 1  $\frac{1}{2}$  ord.) bei einiger Verwendung wiederholt zahlreiche Abnehmer zuführen.

Leipzig, den 14. März 1848.

**B. G. Teubner.**

[2081.] Bei uns erschien so eben:

Öffene

**Mittheilungen**

auf Anlaß der

neuesten Gymnasial-Verordnungen  
eines Hohen Ministerium des Cultus und  
öffentlichen Unterrichts  
im Königreich Sachsen.

Von

**Dr. Friedrich Böttcher.**

4 Bog. 8. 10 N<sup>o</sup> n.

**Rede**

über

die neuesten Zeitereignisse,

sowie einige

Ursachen und Abhilfsmittel des Nothstandes,  
gehalten im

Gymnasialverein zu Dresden

von

**Adv. Marschall v. Bieberstein.**

Ertrag zum Besten des allgemeinen jüdischen Krankenvereins zu Dresden.

1  $\frac{1}{2}$  Bog. gr. 8. 4  $\frac{1}{2}$  n.

Wir versenden diese beiden Schriftchen nur an sächs. Handlungen pro Novit. und bitten daher à Condit. zu verlangen.

Dresden, den 11. März 1848.

**Adler & Dietze.**

[2082.] Bei **A. Bielefeld** in Carlsruhe erschien früher, und wolle man verlangen:

**Fölix, Ueber Mündlichkeit und Deffentlichkeit des Gerichtsverfahrens, Dann über Geschwornengerichte.** 20 S<sup>g</sup> = 1 fl. 12 kr.  
Für die Gegenwart von hohem Interesse!

[2083.] Bei **Joh. Heinrich Meyer** in Braunschweig ist erschienen:

**Braunschweigisches**

**Adress-Buch**

für 1848.

36. Ausgabe.

37 Bogen gr. 8. cartonnirt 1  $\frac{1}{2}$  15 N<sup>o</sup> ord.

Wird nur gegen baar gegeben.

Die erste Abtheilung des Adressbuches, welche das Staatsdiener-Personal enthält, wird zu 15 N<sup>o</sup> ord. auch apart abgelassen.

[2084.] In meinem Verlage erschien so eben und wird nur auf Verlangen à Cond. versandt:

**Ost-Preußen auf der Mosquitoküste!** Briefe eines mit der Königsberger Expedition nach der Mosquitoküste ausgewanderten Ost-Preußen in seine Heimath. Mit Beilagen: Die Adresse der städtischen Ressource zu Königsberg an den englischen General Consul Walker zu Bluefields, dessen Antwortschreiben zc. 4 N<sup>o</sup>g.  
Königsberg, den 1. März 1848.

**H. V. Voigt.**

[2085.] Wird nur auf Verlangen versandt.

Bei **Ignaz Jackowitz** in Leipzig erschien so eben:

**Mess-Andacht, gemeinschaftliche.** Für die kath. Schuljugend à 2 N<sup>o</sup>g mit 25 %.

Ich bitte mäßig à Cond. zu verlangen.

[2086.] Binnen Kurzem erscheint in unserem Verlage:

**Der Gesetzgebende Schurke Justinian!**

von

**Mar. Langenschwarz.**

gr. 8. 20 N<sup>o</sup>g.

(fest 7/8.)

**Der Minister wird ein Esel!**

von

**Mar. Langenschwarz.**

8. 6 N<sup>o</sup>g.

Die geehrten Sortimentshandlungen, die keine Nova annehmen, wollen gest. recht bald verlangen.

Leipzig, März 1848.

**C. Pönicke & Sohn.**

Verlagsbuchhandlung.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[2087.] In meinem Verlage erscheint binnen 14 Tagen:

**v. Erdmannsdorff, Pr. Lieutenant, der Jäger im Kriege.** Nebst Beispielen ruhmvoller Waffenthaten preussischer Jäger und Schützen. Preis c. 12 S<sup>g</sup>.

Ich versende dieses Schriftchen un<sup>ver</sup>langt nicht und bitte diejenigen verehrlichen Handlungen, welche sich für den Absatz gütigst verwenden wollen, gefälligst zu verlangen.

Nordhausen, 13. März 1848.

**Ferd. Förstemann.**

[2088.] Bei uns erscheint in einigen Tagen:

**Leichenrede O'Connell's**

gehalten von Pater Lacordaire, am 10. Febr. 1848 in Notre-Dome zu Paris. Aus dem Französischen von einem anerkannten Gelehrten übersezt.

Handlungen, welche hiervon Gebrauch machen können, bitten wir zu verlangen.

Wiesbaden, 15/3 1848.

**V. Schellenberg'sche** Hofbuchhandlung.

[2089.] Heut- versandte ich nachstehendes Circular:

Leipzig, 15. März 1848.

Ich benachrichtige Sie hierdurch, daß in den nächsten Wochen das erste Heft eines höchst interessanten und zeitgemäßen Unternehmens, mit dessen Ausführung ich mich schon längst beschäftigt habe, das aber durch die Zeitverhältnisse wesentlich modificirt worden, unter dem Titel:

**Die Gegenwart**

in meinem Verlage erscheinen wird. Dieses Werk soll in sich abgeschlossen sein, zugleich aber

ein Supplement zu allen frühern Auflagen des **Conversations-Lexikon**

und aller Nachahmungen desselben, namentlich auch eine Neue Folge des so sehr verbreiteten

**Conversations-Lexikon der Gegenwart**

bilden. Es wird ein treues Gemälde der Zeit nach allen ihren Richtungen, in Geschichte, Leben, Wissenschaft, Literatur und Kunst geben, und wenn auch nicht in alphabetischer Folge erscheinen — damit stets das für den Augenblick Interessanteste hervorgehoben und dieses in der größten Frische und Lebendigkeit dargestellt werden kann —, doch durch sorgfältige Register und Uebersichten zugleich den Vortheil eines alphabetischen Werks zu geben suchen. Die Pressefreiheit wird dabei die unbefangenste Erörterung nach allen Seiten hin gestatten.

Die Zeitverhältnisse, welche zunächst vielleicht keinen günstigen Einfluß auf den deutschen Buchhandel ausüben werden, sind gerade für die Herausgabe eines solchen Werks in hohem Grade geeignet, und ich glaube daher sagen zu dürfen, daß wenige literarische Unternehmungen einer solchen allgemeinen Verbreitung fähig sein werden wie die „Gegenwart.“

Ich hoffe daher auch, daß die Sortimentshandlungen sich auf das Thätigste für den Debit verwenden werden, und ihre Verwendung muß um so lohnender für sie sein, da bei dem reichen Stoffe, den unsere Zeit darbietet, wahrscheinlich eine ziemlich bedeutende Anzahl von Heften zur genügenden Ausführung des Plans erforderlich sein wird.

Ich gewähre Ihnen von diesem Werke, wie bei der neunten Auflage des **Conversations-Lexikon**, 40% Rabatt, berechne also jedes Heft, das 5 N<sup>o</sup>g kosten wird, mit 3 N<sup>o</sup>g netto in Jahresrechnung, und werde jedes Heft, welches wo möglich immer abgeschlossene Artikel enthalten wird, auch einzeln ablassen.

Die allgemeine Versendung des ersten Hefts zur Ansicht wird, wie ich glaube, die beste Empfehlung des Unternehmens sein. Es steht Ihnen daher von dem ersten Hefte eine beliebige Anzahl von Exemplaren zu Diensten, und um Ihnen die Mühe des Versendens an Ihre Kunden möglichst zu erleichtern, werde ich eine Anzahl Facturen beifügen, auf denen alles Nöthige über das Werk gesagt sein wird und die Sie nur auszufüllen brauchen. An zahlreichen Anzeigen in öffentlichen Blättern werde ich es natürlich nicht fehlen lassen, aber das Drucken von Anzeigen in Masse mit Firmen halte ich bei diesem Unternehmen nicht für angemessen.

Ich empfehle mich Ihnen mit achtungsvoller Ergebenheit

**F. A. Brockhaus.**



[2090.] Ueber Oeffentlichkeit und Mündlichkeit im Civilprozeße.

Im Laufe des Monats März wird im Verlage der **G. H. Beck'schen** Buchhandlung in Nordlingen ausgegeben und steht in einfacher Anzahl à Cond. zu Dienst:

I. Ueber Einführung der Mündlichkeit und Oeffentlichkeit im Civil-Prozeße. II. Das Wesentliche des französischen Civil-Prozesses, mit besonderer Rücksicht auf die bayerische Rheinpfalz; nebst 80 Formularen und einem Anhang über das Notariat. Zwei Abhandlungen von **Eduard Frhr. von Bölderndorff-Warradein**, kgl. Advokat in Nordlingen. (Separat-Abdruck aus den Blättern für Fortschritt in der Civilrechtspflege.) c. 17 Druckbogen in 8. Preis des Ganzen c. 1 fl. 36 kr.

Bemerkung. Die Veranlassung zur besondern Herausgabe dieser Abhandlungen ist im Vorwort angegeben.

[2091.] Unter der Presse befindet sich und erscheint in einigen Wochen in meinem Verlage:

**Preußens König,**  
dessen Verfassung und Verwaltung  
der Oppositions-Presse gegenüber,  
ein Versuch zur Vermittelung der Gegensätze  
nebst einem  
an das deutsche Volk und dessen Fürsten  
gerichteten Epilog  
von **Ernst Herbert**.

Uebersicht des Inhalts:

Vorwort. — Diese Schrift ist eine der letzten, vielleicht die letzte, von der Censur mit dem Interdict belegt. — Das Conclusum der hamburgischen Ober-Censur-Behörde. — Pflichten der freien deutschen Presse in der Gegenwart, deren Verantwortlichkeit der Zukunft gegenüber.

Angriffe des Herrn **Karl Heinzen** gegen **Friedrich Wilhelm IV.** — Beleuchtung und Zurückweisung derselben. — Uebersicht der Geschichte Preußens seit 1840. — Politik, dem Ministerium Thiers gegenüber. — Die Huldigung in Berlin und Königsberg. — Verfassungs- und Press-Angelegenheiten. — Katholische und Protestantische Kirche. — Der Kölner Dom. — Deutsche christliche Kirche. — Civil- und criminalrechtliche Angelegenheiten. — Proletariat. — Communismus. — Bürgermeister **Tschsch.** — Preussische Polizei und Bureaucratie.

Patent wegen Bildung neuer Religionsgesellschaften. — Die Verordnungen bezüglich der neuen Verfassung vom 3. Februar 1847. — Der vereinigte Landtag und dessen Deliberationen. — Stadtgerichts-Rath **Simon** u. dessen Opposition. — Verfolgung desselben. — Die allgemeine preussische Zeitung, deren Tendenzen und versuchte Einwirkung auf die Verfassungs-Angelegenheiten. — Die königliche Thronrede bei Eröffnung des Landtages. — Kritische Beleuchtung derselben. — Haltung des vereinigten Landtags. — Der Bericht des Abgeordneten **Gamphausen** an den Gemeinderath in Köln. — Die Angelegenheiten des Rittergutsbesizers von **Holzendorff-Wietmansdorf** und dessen mit einer Anzahl Bauern erlassenen Adresse an den König. — Weitere Schicksale derselben. — Angelegenheiten der Schweiz. — Der Krieg fünfzehnter Jahrgang.

gegen den Sonderbund. — Neuenburg. — Stellung Preußens der Schweiz gegenüber. — Die europäische Politik und Stellung Preußens zu derselben. — Frankreich. — England. — Rußland. — Oesterreich. — Bayern.

Die Hungersnoth in Schlesien und das preussische Finanz-Budget. — Allgemeine leitende Betrachtungen.

Epilog.

Die französische Revolution. — Die geistige Wiedergeburt Deutschlands. — Deutsche Nation und deutsches Parlament. — An das deutsche Volk und dessen Fürsten.

Durch diese ausführliche Inhalts-Anzeige wünschte ich der Versendungen à Cond. ganz überhoben zu sein; wo dies dennoch gewünscht wird, steht 1 Exemplar à Cond. zu Diensten. Der Preis wird circa einen Thaler betragen; hiervon erhalten Sie bei Bestellungen in fester Rechnung 33 1/2 fest und bei Baarzahlung 50%, um Sie zu veranlassen, durch Inserate für Ihre Rechnung den Absatz zu befördern.

Denjenigen geehrten Handlungen, an welche mein **Circular** vom 2. August 1847 gerichtet wurde, dient zur Nachricht, daß ich die Bestimmungen und Vorschläge Pag. 5, Seite 4 bis 7

auch auf obige Druckschrift ausdehne, sofern mit Ihre Bestellungen so schnell als möglich zugehen.

Altona.

**G. M. Heilbutt.**

[2092.] Seit dem 3. dieses Monats erscheint im gemeinschaftlichen Verlage der Unterzeichneten ein politisches Tageblatt unter dem Titel „**freie Zeitung**“. — Dieselbe hat in der kurzen Zeit ihres Bestehens schon einen solchen Aufschwung genommen, daß sie bereits in 1700 Exemplaren verbreitet ist, und ohne Zweifel in wenigen Wochen die Zahl der Abonnenten sich auf 2500 steigen wird. —

Da die **freie Zeitung** namentlich im Herzogthum Nassau sehr stark verbreitet ist, so können wir sie allen Verlegern, die ihren Verlag in Nassau bekannt zu machen wünschen, als das dazu geeigneteste Organ empfehlen. —

Die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum berechnen wir mit 3 kr. = 1 Ngr. —

Die Anzeigen beliebe man an eine der unterzeichneten Buchhandlungen einzusenden. — Wiesbaden, den 14. März 1848.

**H. Fischer's** Buchhandlung.

**H. W. Ritter's**che Buchhdlg.

[2093.] **Anzeige,**

betreffend die Fortsetzung v. **Weith's** homiletischen Vorträgen.

Bis Ende künftigen Monats erscheint:

**Weith's** homiletische Vorträge

5. Band

(enthaltend Predigten v. Pfingstsonntag bis zum 8. Sonntag nach Pfingsten.)

Da von diesen Vorträgen die 1. und 2. Auflage (1. — 4. Band) bei Buchdrucker **Sollinger** hier, die 3. Auflage erst in unserm Verlag erschienen ist, mithin uns der Bedarf dieses 5. Bandes unbekannt ist, so wollen unsere geehrten Geschäftsfreunde ihre muthmaßliche Continuation selbst à Condition verlangen.

Wien, am 18. Februar 1848.

**Mayer & Comp.**

[2094.] Am 30. März erscheint:

Die

**Marseillaise.**

Illustrirt von **Charlet.**

Mit Pianofortebegleitung von **Aulagnier**, Französischem und deutschem Texte und einer historischen Einleitung von **Lamartine.**

Preis 5 Ngr.

Netto 3 1/2 Ngr. — baar 3 Ngr.

Auf 10 — 1 Freieremplar.

Leipzig, 18. März 1848.

**J. J. Weber.**

**Angebotene Bücher.**

[2095.] **Eduard Veibrock** in Braunschweig offerirt:

1 Illustrirte Zeitung. 1847. 1.—3. Quartal, ganz neu und complet für 3 Ngr. baar. (Es sind davon 2 Ex. vorräthig.)

1 — 1845. 2. Quartal, ganz neu 20 Ngr. baar.

[2096.] Wir offeriren mit 50 % des Ladenpreises, so weit dieselben erschienen, gegen baar:

1 **Ersch u. Gruber**, Encyclopädie in Pappbänden gebd.

**Volger & Klein.**

[2097.] Folgende Journale pro 1848 haben wir noch abzulassen:

Abendzeitung, Gesellschafter, die Mode, Grenzböten, Charivari, Jahreszeiten, Originalien, Humorist, Ausland, Novellenzeitung, Leipz. Modenzeitung, Europa, M. Theaterzeitung, W. Zeitschrift, Morgenblatt, Fliegende Blätter, Magazin f. die Liter. des Auslandes.

Wir liefern Alles franco Leipzig.

Die Verkaufspreise sind folgende:

7 Wochen alt 1/2 } des Ladenpreises.  
3 Monate = 1/3 }  
4 " = 1/4 }

Berlin, im März 1848.

**Fernbach & Co.**

Außer den genannten Journalen empfehlen wir unser großes Journallager aus allen Wissenschaften, ältere und neuere Jahrgänge, zu sehr billigen Preisen.

**Gesuchte Bücher.**

[2098.] Die **Weidmann's**che Buchhandlung in Leipzig sucht:

1 **Krüger**, J. Chr., poetische und theatralesche Schriften. 8. Leipzig, Weidmann. 1763.

1 **Salzmann**, Vorlesungen über wichtige Gegenstände aus der Natur- u. Sittenlehre. 8. Frankfurt, Eichenberg. 1776.

[2099.] **Eduard Levysohn** in Marienwerder sucht:

1 **Schiller's** Werke (12 Bde. 12. 1838).

1. Band apart.

1 **Anekdotenlexikon**. 12. Heft apart.

- [2100.] Die **Hirschwald'sche** Buchhdlg. in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 Agassiz, echinodermes. compl.  
 — poissons fossiles. compl.  
 Ekström, die Fische in d. Scheeren v. Mörkö.  
 — u. Fries, Skandinaviens Fiskar. compl.  
 Siebold, Fauna Japonica. compl. oder auch einzelne Abthlg.  
 Geoffroy, zoologie d'Egypte.  
 Voepfig, Reise nach Chile.  
 Herbst, Crustaceen.  
 Pander u. D'Alton, die Skelette d. Cetaceen.  
 Boys, Testacea minuta rariora. London 784.  
 Ferussac, histoire natur. des mollusques. compl.  
 — histoire natur. des aplysiens. compl.  
 Zoologia Danica. Vol. IV. oder Tafel 121. —160.  
 Donovan the nat. history of British Shells. 5 voll.  
 Bory St. Vincent expedition en Morée: Zoologie avec 54 planches.  
 Cuvier, règne animal, publ. par une réunion d'élèves de G. Cuvier, oiseaux, insectes et arachnides, planch. color.  
 Reeve, conchologia iconica by Sowerby. cplt.  
 D'Orbigny mollusques vivants et fossiles.  
 Cuvier, mémoires p. servir à l'hist. et à l'anat. des mollusques avec 39 pl.  
 Potiez et Michaud, galerie des mollusques. 2 voll. avec 74 pl.  
 Encyclopédie méthodique: histoire naturelle des vers, des mollusques etc. par Bruguière, Lamark etc. 4 voll. et atlas.  
 Sufemühl, Vögel Deutschlands.  
 Pallas, specilegia zoologica, fasc. 11.—14. Schluss.  
 Bonaparte iconogr. della fauna Italica.  
 Magazin of nat. history. Jahrg. 1841—incl. 845.  
 Ofen Isis von Anfang an bis incl. 1843; außer Jahrg. 1819—incl. 1821.  
 Annales du Muséum d'hist. nat. compl.  
 Mémoires du Muséum. 1833 u. folg.  
 Magazin de conchyliologie livraison 1.—5.  
 Risso s. quelques nouv. Crustacées (aus d. Bonner Acten).  
 Forbes, history of British Star-fishes.
- [2101.] **A. G. Ritter** in Arnberg sucht zu billigem Preise:  
 2 Die heilige Schrift, übers. von Alloli, ohne den lat. Text.  
 (Gleichviel, welche Ausgabe.)  
 1 H. Grotius de veritate religionis christianae.
- [2102.] **J. Hess** in Ellwangen sucht billig:  
 1 Augsb. Allg. Zeitung v. 1817.  
 2 Gönner's Comment. des baier. Hypothekengesetzes.  
 1 Ulphilas vet. et nov. test. etc. edid. Gabelenz et Löbe. Lips., Brockh.  
 1 Siebenhaar, encycl. Handb. der gerichtl. Arzneikunde.
- [2103.] **M. Mühlmann** in Halle sucht anti-quarisch:  
 1 Rothe, Ethik. 2 Bde. Wittenb. 1846.  
 1 d. Neue Testam., erkl. von Starke.  
 1 Roos, Rede üb. Offenbar. Johann. Lub.  
 1 Bengel, Erklärung d. Offenbar. Johann., herausg. v. Burk. 1837. Stuttg.  
 1 Egen, Handb. d. Arithmetik. Berl.  
 Struensee. Gesangbücher.  
 1 Schleiermacher, der christl. Glaube. 2 Bde. Berl.  
 1 Neander, Leben Jesu. Hamburg.  
 1 Die heilige Schrift, übers. von De Wette. Heidelb.  
 1 Magdeburger Kirchenordnung.  
 1 Schubert, luther. Dogmatik (älter.).  
 1 Guimpel u. v. Schlechtendal, Abbild. u. Beschreib. aller in der Pharmacop. Boruss. aufgef. Gewächse. Berl.  
 1 Büchner, bibl. Handconcordanz. Halle.  
 1 Dischhausen, Commentar. z. Neuen Testam.
- [2104.] **Wilhelm Németh** in Kronstadt sucht, bittet aber um vorherige Preisangabe:  
 1 Clausen's hinterlassene Werke über Krieg u. Kriegsführung. complet.
- [2105.] **G. Bürger** in Langensalza sucht billig und wohl erhalten:  
 Gedichte von Chamisso.  
 = = Rückert.  
 = = Graf Platen.  
 = = Anast. Grün.  
 = = Uhland.  
 = = Freiligrath.  
 = = Geibel.  
 Schutt von Anast. Grün.
- [2106.] **G. A. Neuber** in Mitau sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 2 H a z z i, J. von, Ueber den Dünger. Zugleich aber auch über das Unwesen dabei in Deutschland. Mit 5 Beil. 4 Stnz. u. 4 Holzschn. München 836.  
 1 Schmidt, J. H. Th., Refutatio criminum, quae contra studium antiquarum literarum congeruntur. Aug. Vind. 840. 4.  
 1 Huscher, J. Ch., Programm über den Grund einiger neuen und neuesten Einwendungen gegen den vorzüglichen Rang des alten classischen Studiums auf gelehrten Schulen. Bamberg 824.  
 1 Reini Disp. de studiis humanitatis nostra adhuc aetate magni aestimandis. 804—09.
- [2107.] **Theod. Thomas** in Leipzig sucht:  
 Bronikowski, Hippolyt Borontynsky. 1. Bd. apart.  
 Fehlt beim Verleger. (Arnoldische B.)  
 Leipzig, d. 17. März 48.  
**Th. Thomas.**
- [2108.] **A. Bielefeld** in Karlsruhe sucht wohlfeil:  
 1 Rittlich, Vegetationsansichten. Friedrich.
- [2109.] Wir suchen billig unter vorheriger Preisangabe die Schriften von  
 Aleris, Ainsworth, Bulwer, Balzac, Beckstein, Belani, Blumenhagen, Boz, Bremer, Bronikowski, Cooper, Claren, Döring, Dumas, Fingare-Carlén, Hanke, Hahn-Hahn, Hauff, Herloffsohn, Hugo, E. T. A. Hoffmann, James, Immermann, Irving, Jean Paul, Kock, König, Laube, Lohmann, Marryat, Morier, Mügge, Mühlbach, Penseroso, Pichler, Rellstab, Scott, Storch, Sealsfield, Sand, Satori, Schefer, Schilling, Schopenhauer, Schoppe, Soulie, Spindler, Sternberg, Sue, Tromlitz, Tieck, v. d. Velde, Wachsmann, Willkomm, E. Wagner.  
 Auch andere, für eine Leihbibliothek sich eignende Schriften können wir zu billigen Preisen gebrauchen, und bitten um gefäll. Offerten.  
 Halle, 5. März 1848.  
**Schwetschke'sche** Sort.-Buchh. (Pfeffer.)
- [2110.] **A. Asher & Co.** suchen:  
 1 Chrysostomi opera. Editio Benedict. vol. XII.
- [2111.] Die **Volger'sche** Buchhdlg. in Göttingen sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Pierer's Universal-Lexikon nebst Atlas.  
 1 Kayser's Bücher-Lexikon. cplt.
- [2112.] **Gd. Leibrock** in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Siebmacher, großes Wappenbuch. 6 Bde. u. 12 Suppl. Nürnberg. 1777—806. Folio.  
 1 Kreuzer's deutsche Schriften z. röm. Gesch. u. Alterth.-Kunde. compl.  
 1 Bergmann, de Asia roman. Berlin 846.  
 1 Franke, z. Geschichte Trajans. Güstrow.  
 1 Reimer, de impedimento etc. dissertat.  
 1 Hildebrand, commentat. de Apulejo. Berlin.  
 1 Canova's Werke. 10 Lieferungen. Stuttg., Rieger & Comp.  
 1 Corpus juris germanici publ. ac privati cur. Koenig de Koenigsthal. 2 Vols. Fol.  
 1 Juliani Caesares ed. Heusinger. Gotha 741, Reyher.  
 2 Wilken's Gesch. d. Kreuzzüge. compl.  
 1 Collection of british authors. B. Tauchnitz. compl. broch.
- [2113.] **Williams & Morgate** suchen:  
 1 Fratres Felicis Fabri Evagatorium in terrae sanctae, ed. Hassler. (Ex bibliotheca societ. literariae stuttgartiae.)  
 1 Röder, über Herbart's Methode. (Braunschweig, Horneyer.)  
 1 Gans, römisches Obligations-Recht.
- [2114.] Die **Hässel'sche** Buchh. in Hall sucht:  
 1 Vierteljahrschrift. Cotta. 1838. cplt. 1839. cplt. 1837. cplt.  
 1 Hermetisches ABC. 3 Theile.  
 1 Schubert, Geschichte d. Seele. 2. oder 3. Auflage.  
 1 Pfaffengalanterien.

[2115.] **W. Zimmermann** in Hersfeld sucht antiquarisch unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Encyclopädie der Staatsarzneikunde von Most. compl.  
1 Bengel, erklärte Offenbarung Johannis.  
1 — Auszug seiner Reden über die Offenbarung Jesu Christi.  
1 Denina sur la langue celtique et celles qu'on prétend en être sortie. Berlin 1787.  
1 Luther's Werke (Heyder), so viel bis jetzt erschienen.

[2116.] **Wilh. Engelmann** sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Wolff, Encyclopädie d. Nationalliteratur. VI. 7. 8. 9. 10. VII. 1.—6.

[2117.] Die **G. H. Beck'sche** Buchhandlung in Rördlingen sucht:

- 1 Euclidis Elementor, gr. et lat. 2 vol. Ber. 1824—27.  
1 Album aus Salzburg u. v. Rottmann u. 33 Bl. Münch. Fol.  
2 Schwab, die schönsten Sagen d. classischen Alterthums. 3 Bde. Stutt. 1840.  
1 Clementis, Alex., opera. gr. et lat. Paris 1640. Fol.  
1 Menzel, Geschichte der Deutschen in 1 Bd.  
1 Crusius, Hypomnemata theol. proph. 3 vol.  
1 Brentano, des Knaben Wunderhorn. 3 Bde.  
1 Taschenbuch v. Nürnberg m. Stahlst. 2 Bde.  
1 Reifenstuel jus canon. 5 vol.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2118.] **Zurück!**

Durch recht schleunige Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

**Stahl, Rechtswissenschaft oder Volksbewußtsein?**

(Beleuchtung d. v. Kirchmann'schen Broschüre.) gr. 8. 6 Sg.

würden mich die geehrten Handlungen sehr verbinden, da ich kein einziges Exemplar mehr besitze.

Berlin, 15. März 1848.

**A. Förstner.**

[2119.] Ich ersuche die verehrlichen Sortimentshandlungen, alle Exemplare, die sie noch von Wagner's erstem Übungsbuch für den deutschen Sprachunterricht auf Lager haben, mir recht bald zurückzusenden. Die Auflage ist beinahe vergriffen, daher ich Exemplare, die nach dem 1. Mai eingehen, nicht zurücknehmen kann.

Essen, den 7. März 1848.

**G. D. Bädeler.**

## Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2120.] Für eine Sortimentshandlung in Wien wird ein brauchbarer Gehülfe gesucht. Haupterfordernisse neben strengster Rechtlichkeit sind: Gänzlich Vertrautsein mit dem Sortimentsgeschäfte, französische Sprachfertigkeit und ein empfehlendes Aeußere. Auf Gehülfsen aus den österreichischen Provinzen wird vorzugsweise Rücksicht genommen. Gefällige Offerten mit Abschrift der Zeugnisse sind mit S. & L. bezeichnet an Herren Barth & Schulze in Leipzig zu adressiren.

[2121.] Ein junger Mensch, mit guten Schulkenntnissen ausgerüstet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Lehrlingsstelle in einer auswärtigen lebhaften Sortimentshandlung. Geneigte Offerten werde ich an dessen Eltern befördern.  
Leipzig, den 15./3. 1848.

**G. V. Fritzsche.**

[2122.] Ein militärfreier junger Mann, welcher, nachdem er ein Preuss. Gymnasium bis zur Prima besucht, in einer lebhaften Sortiments- und Verlagsbuchhandlung gelernt, hiernach bereits vier Jahre in demselben Geschäfte conditionirt hat, mit allen beim Buchhandel vorkommenden Arbeiten vertraut und mit in jeder Hinsicht sehr guten Zeugnissen versehen ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine andere Stelle. Geneigte Offerten wolle man ihm unter der Chiffre P. P. durch Herrn L. L. Franke in Quedlinburg zugehen lassen.

[2123.] **Ein Lehrling**

von guter Familie, moralisch sittlich erzogen, von hinlänglicher Gymnasialbildung, kann sogleich in meiner Handlung placirt werden. Ein solcher hat bei mir keine gewöhnliche oder Laufarbeit, sondern wird lediglich zu allen Geschäften des Buchhandels in der Handlung selbst angewiesen und mit väterlicher Liebe von mir behandelt.

Weimar, d. 14. März 1848.

**Wilh. Hoffmann.**

## Bermischte Anzeigen.

[2124.] Antiquarischer Catalog Nr. XIV—XX.

So eben gab ich gratis aus:

- Nr. XIV. Philosophie.  
- XV. Alte Manuscripte, theils auf Pergam. 300 Nummern.  
- XVI. Allgem. Naturgesch. und Zoologie. 2800 Bde.  
- XVII. Botanik. 2000 Bde.  
- XVIII. Mineralogie, Geologie und Bergwissenschaft. 1000 Bde.  
- XIX. Physik u. Meteorologie. 1000 Bde.  
- XX. Philologie. 3. Abth. 6500 Bde.  
In 14 Tagen erscheint:  
- XXI. Archaeologie. c. 4000 Bde.  
- XXII. Incunabeln und seltene Drucke. (c. 2000 Bde.)

Wer sich hier für thätig verwenden will, den bitte zu verlangen.

**W. Schmidt's** Antiq.-Buchh. in Halle.

[2125.] **Nicht zu übersehen!**

Von allen, die jegige bewegte Zeit angehende Schriften und Bildern erbitten wir uns per Post 3—4 Exmpl. à Cond.

**Schöne'sche** Buchh. in Eisenberg.

[2126.] **Goedsche's** Buchhandlung in Schneeberg sieht schleuniger Zusendung von Flugschriften und sonstiger die Zeitereignisse betreffender Novitäten in 2 bis 6 facher Anzahl auch ohne vorheriges Verlangen entgegen.

[2127.] Die **Schellenberg'sche** Hofbuchhandlung ersucht um unverlangte Zusendung von 2—3 Ex. aller neu erscheinender, sowie neu aufgelegt werdender Reiseliteratur und Badeschriften in deutscher, franzöf. und englischer Sprache, sowie dahin gehöriger Reisecharten, Plänen u.

[2128.] Die Herren Verleger ersuche hierdurch ergebenst, mir Ihre Nova aus folgenden Fächern un verlangt zuzusenden:

Kathol. Theologie 2 fach.

Preuß. Rechtsbücher 2 =

Belletristik 1 =

Medicin 1 =

Geschichte 1 =

Arnöberg, am 13/3 48.

**H. F. Grote.**

[2129.] Die Herren Verleger censurfreier Schriften

bitten wir sofort um Uebersendung aller unter dieser Regide erscheinenden Schriften in 4facher Anzahl. — Interessante Broschüren und Flugschriften aber in 20facher Anzahl; ebenso Probenummern von neuen Journalen. Wir haben Gelegenheit zu ganz besonderer Verwendung für dieselben. Wenn Inserate geeignet sind, bitte diese mit zu senden.

**A. Hofmann & Comp.** in Berlin.

[2130.] Die Herren Verleger, welche ihren pädagogischen Verlag im „Volkschulfreund“ Auflage 1250 — recensirt wünschen, werden um Einsendung eines Gratis-Exemplars ersucht und wird Ihnen ein Belegheft s. B. zugefertigt werden.

Passende Inserate werden stets angenommen und der Raum einer durchlaufenden Petitzeile mit 1½ Sg berechnet.

Königsberg.

**J. H. von,**  
Verlagsbuchh.

[2131.] Zu wirksamen Inseraten empfehle ich Ihnen die 3. auch pr. 1849 erscheinenden, im Druck befindlichen Kalender für Juristen — Verwaltungsbeamte — und Aerzte und Chirurgen. — Ueber ein volles Jahr muss die Anzeige in den Händen der grossen Anzahl von Käufern meiner Kalender verbleiben, der tägliche Gebrauch derselben sichert ihr die wiederholte Aufmerksamkeit des Publikums. Die durchlaufende Petitzeile berechne mit 2½ Ngr netto in betreff. Kalender, und ersuche um schleunige Zusendung von Inseraten.

**Carl Heymann** in Berlin.

[2132.] **Keine Disponenda!**

Recht sehr bitte ich zu beachten, daß ich diesmal — wie auch deutlich auf meiner im Ansfange d. J. vers. Remitt.-Facturen steht — durchaus keine Disponenda acceptiren kann.

Erfurt, d. 24. Febr. 1848.

**J. W. Otto.**

[2133.] = Disponenda betreffend. =  
Wir wiederholen unsere mehrfach ausgesprochene Bitte, uns diese Messe durchaus Nichts zur Disposition zu stellen, und fügen hinzu, daß wir beim Abschlusse auf Disponenda nirgends Rücksicht nehmen können.  
Dieterich'sche Buchh. in Göttingen.  
F. C. W. Vogel in Leipzig.

[2134.] Keine Disponenda.  
Mehrere Werkchen meines Verlags erscheinen in diesem Jahre in einer neuen Auflage, und mit einigen Commis.-Artikeln habe ich im Juni abzurechnen. Ich bitte daher mir diesmal nichts zu disponiren, und hoffe um so mehr mein Gesuch erfüllt zu sehen, da ich solche bis jetzt stets gestattete und niemand bei den obwaltenden Umständen meinen Schaden verlangen wird, noch kann. Was bis Ende Mai nicht in Leipzig oder hier ist, betrachte ich als fest behalten, und kann später nichts davon zurück nehmen.  
Cöln, d. 1. Februar 1848.  
M. Lengfeld.

[2135.] Zur nächsten Ostermesse kann ich mir sowohl von Schriften, als auch von Stahlfedern, unter keiner Bedingung Disponenden stellen lassen.  
Würden dennoch mit Disponenden angezeigt, so werde ich durchaus nicht davon Notiz nehmen, was ich zur Vermeidung von Differenzen hiermit anzeige.  
Appun's Buchh. in Bunzlau.

[2136.] Zur gest. Notiznahme.  
Die häufig vorkommenden Verwechselungen meiner Firma mit jener der löbl. Gerhard'schen Buchhandlung in Danzig, sowie der des Hrn. Fr. Sam. Gerhard ebendasselbst veranlassen mich zu der Erklärung, daß ich zu diesen 2 Handlungen in keiner nähern Beziehung stehe und daher dringend ersuche, die Contis streng zu trennen. — Eine Gerhard'sche Buchhandlung in Leipzig, unter welcher Adresse mir gleichfalls öfters Zusendungen werden, existirt gar nicht.  
Leipzig, 15. März 1848.  
Wolfgang Gerhard.

[2137.] = Saldoübertrag betr. =  
Unter Bezugnahme auf unser Circular vom 1. December v. J. wiederholen wir die bei Angabe der Transporte schon ausgesprochene Bitte, uns in diesjähriger Jubiläummesse den Saldo unverkürzt auszuführen. Wir können, ohne irgend eine Ausnahme, keinen Uebertrag gestatten, und hoffen, daß unsere geehrten Geschäftsfreunde uns die Erfüllung dieser Bitte gewähren und die Auseinandersetzung nicht erschweren werden.  
Göttingen. Dieterich'sche Buchh.

[2138.] Zur Nachricht.  
Vom Jahre 1848 an haben wir uns entschlossen, an Handlungen, welche den Saldo in der Jub.-Messe nicht prompt und vollständig zahlen, nichts mehr zu senden. Wir ziehen es vor, lieber mit wenig Handlungen, die zur Zeit richtig abschließen, in Rechnung zu bleiben, als mit einer großen Anzahl Handlungen die Rechnung fortzusetzen, welche durch fortgesetzte Erinnerungsschreiben nur die Arbeit vermehren und unnöthig Zeit rauben.  
Berlin, 26. Febr. 1848.  
Buchhandlung Josef May & Co.

[2139.] London, den 10. März 1848.  
Meinen Geschäftsfreunden mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß mein Lokal am 23. März nach 88 New Bond Street, einer bedeutenden und fashionablen Straße, des Londoner West Endes, verlegt wird. Ich bitte, diese neue Adresse besonders auf denjenigen politischen Zeitungen, Zeitchriften und Auctions-Catalogen u. u. anzuführen, zu deren Agenten für England ich bereits ernannt bin; zugleich verbinde ich damit noch die Anzeige: daß ich bereitwillig alle den deutschen Buchhandel begreifende Agenturen übernehme und keine Mühe sparen werde, um nach Kräften dafür thätig zu sein.  
Beischlüsse für England, sei es für hiesige Journale, oder anderer Art u. u., nimmt mein Commissionair Herr F. Volkmar an, wenn solche mit genauer Adresse versehen sind, die Beforgung derselben geschieht mit Pünktlichkeit und Sorgfalt.  
Hochachtungsvoll und ergebenst  
Franz Thimm.

### Leipziger Börse am 20. März 1848.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	145 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	103 1/2
Berlin pr. 100 $\text{R}$ Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 7/8
Bremen pr. 100 $\text{R}$ Ladr. à 5 $\text{R}$	{ k. S. 113 3/8 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\text{R}$ Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. — 2 Mt. —	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 151 3/4 2 Mt. 150 5/8	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. — 3 Mt. 6.25 1/2	—
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. 102 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 $\text{R}$ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\text{R}$ idem „ d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\text{R}$ nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . .	d <sup>o</sup> 14	—
Holländ. Duc. à 3 $\text{R}$ . . . . .	d <sup>o</sup> —	7 3/4
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	d <sup>o</sup> —	7 1/2
Bresl. d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As . . . . .	d <sup>o</sup> —	7 1/8
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As . . . . .	d <sup>o</sup> —	6 7/8
Conv. Spec. u. Guld. . . . .	d <sup>o</sup> —	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d <sup>o</sup> 3	—
Gold pr. Mark fein Cöln. . . . .	—	—
Silber „ d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	—	—

### Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 $\text{R}$ . . . . .	87 1/2	—
14 $\text{R}$ Fuss (kleinere . . . . .	—	—
— d <sup>o</sup> . — von 500 $\text{R}$ à 4% . . . . .	99	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/3% im von 1000 und 500 $\text{R}$ . . . . .	89 1/2	—
14 $\text{R}$ Fuss (kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\text{R}$	80	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 $\text{R}$ . . . . .	—	—
20 fl. Fuss (kleinere . . . . .	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 $\text{R}$ . . . . .	91	—
14 $\text{R}$ Fuss (kleinere . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 $\text{R}$ . . . . .	91	—
à 3 1/2% v. 100 u. 25 $\text{R}$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3% . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2% . . . . .	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2% . . . . .	96	—
Chemnitz-Riesauer Eisenbahn-Anleihe zu 10 $\text{R}$ à 4% . . . . .	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .	—	—
Hamburger Feuer-C. Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 $\text{R}$ ) . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% } laufende Zinsen	—	—
à 4% } à 103% im 14 $\text{R}$ Fuss	—	—
à 3% } —	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103% . . . . .	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 $\text{R}$ pr. 100	158	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\text{R}$ pr. 100	97	—
Sächs.-Schles. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	71	—
Chemn.-Risaer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	29 1/2	—
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	29 1/2	—
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	195	—

### Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. des Börsenvorst. — Bekanntm. des Verwaltungsausschusses der deutschen Buchhändler-Börse.		
Mittheilung von F. J. Frommann. — Königl. Preuss. Cabinetsordre, die Presse betr. — Neuigl. des deutschen Buchh.		
Neuigl. des deutschen Musikalienh. — Anzeigebblatt Nr. 2048—2139.		
Adler & Dieke 2081.	Krische, C. E. 2121.	Sonnwald 2064.
Agentur des r. H. 2070.	Gerhard in E. 2136.	Teubner 2080.
Appun's B. 2135.	Goedsche's B. in Schn. 2126.	Thimm 2139.
Arnoldsche B. 2059.	Grimm 2062.	Thomas 2107.
Bäber & Co. 2110.	Grote 2128.	Trewendt 2053.
Bäcker in Essen 2119.	Hartknoch 2055.	Vogel, F. C. W. 2133.
Bedsche B. in N. 2090. 2117.	Haspelsche B. 2114.	Voigt in R. 2073. 2084.
Besser, W. 2071.	Heilbutt 2091.	Volgersche B. in C. 2111.
Bielefeld 2082. 2108.	Heiser 2063b.	Volger & Klein 2096.
Bon 2130.	Henzel 2058.	Wagner in N. 2061.
Brockhaus 2089.	Herbig, F. E. 2072.	Weber in E. 2076. 2094.
Brockhaus & A. 2077.	Hes in C. 2102.	Weidmannsche B. 2098.
Bürger in E. 2105.	Heymann 2052. 2054. 2131.	Weigel, T. D. 2075.
Decker 2063a.	Hirschwaldsche B. 2100.	Wengler 2060.
Dieterichsche B. 2133. 2137.	Hoffmann in W. 2123.	Wienbrack 2074.
Engelmann, W. 2068. 2116.	Hofmann & Co. 2129.	Williams & N. 2113.
Fernbach & Co. 2097.	Hunger 2067.	Zimmermann in H. 2049.
Fischer's B. in W. 2092.	Jakowik 2085.	2115.
Förstemann 2087.	Kummersche B. in J. 2066.	Anonym 2050. 2051. 2120.
Förstner 2118.	Leibrock 2095. 2112.	2122.
	Lengfeld 2134.	
		Schellenberg'sche Hofb. 2088, 2127.
		Schlesingersche B. 2057. 2065.
		Schönesche B. 2125
		Schmidt's Ant.-B. in H. 2124.
		Schwetschke'sche Sort.-B. 2109.

